

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau und Erlbach-Kirchberg (mit Ortsteil Ursprung)

Mai 2010

Samstag, 24. April 2010

Nr. 5

DORFFEST ERLBACH-KIRCHBERG



22. - 24. Mai 2010 (Pfingsten)





Frühlingsmusik in der Lugauer Kreuzkirche

Sonntag, 2. Mai 2010, 17:00 Uhr

Es erklingen Frühlings- und Abendlieder.

Mitwirkende:

Kirchenchor, Flötenkreis
und weiterer Instrumentalisten

Leitung: Kantor Frieder Schardt

Frühlingsfest 2010

Samstag, 8. Mai, 20:00 Uhr
Parkplatz Stollberger Straße
Müllers Festzeltverleih und
Getränkeverkauf

Musik: Rock'n-Roll-Band Crash Cats
Showtanzeinlagen: The Boogie Legs
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

4. Lugauer Freizeitfußballturnier

Ihr seid 5 Freunde, spielt gern
Fußball und habt am 29. Mai noch
nichts vor? Dann meldet euch an
und werdet beste Lugauer
Freizeitfußballmannschaft!

(max. 10 Teams)

Samstag, 29. Mai - 11 Uhr
Mittelschule am Steegenwald

Infos & Anmeldung unter
Tel. 037295/3175 oder

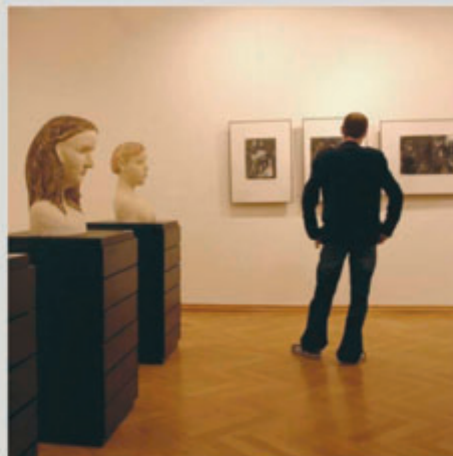
www.ec-lugau.de



“Auf Augenhöhe”

Klaus Hirsch
stellt in Zwickau aus

“Auf Augenhöhe” ist eine Ausstellung betitelt, die noch bis zum 23. Mai in der Zwickauer Galerie am Domhof zu sehen ist. Es ist eine Gemeinschaftsausstellung von Klaus Hirsch aus Lugau und Heinke Binder aus Leipzig. Zur Eröffnung der Ausstellung am 28. März waren mehr als 100 Besucher in die Galerie gekommen.



Heinke Binder aus Leipzig zeigt farbige Porträtplastiken. Klaus Hirsch hat für die Ausstellung vor allem Druckgrafik und Zeichnungen der vergangenen Jahre ausgewählt. Darunter sind Zeichnungen aus dem Jahre 2010, die den Kindern von Haiti gewidmet sind.

“Auf Augenhöhe” sind nicht nur die Werke beider Künstler aufgestellt bzw. aufgehängt. Beiden Künstlern geht es um das Bild des Menschen - und nicht nur um ein Abbild des Porträtierten.

VORSCHAU AUF DEN SOMMER

6. Juni, 13:00 - 18:00 Uhr
Straßenfest
der Gewerbetreibenden

19. Juni, 18:00 Uhr, Kreuzkirche
Orgel und Tanz

24. Juli, 18:00 Uhr
3. Lugauer Sommernacht

29. August, 17:00 Uhr,
Kreuzkirche
Sommermusik mit C-Brass



26. Juni, 19:00 Uhr
42. Rathauskonzert

“Liebesnacht”
Vokal-Ensemble “Cantorianer”,
Chemnitz

11. September, 19:00 Uhr
43. Rathauskonzert
“In mir klingt ein Lied”
Chopin-Klavierabend mit Uta Loth,
Thalheim

Spalte 1

Vor 65 Jahren

Der 24. April 1945 - auf den Tag genau 65 Jahre vor dem Erscheinen dieses „Anzeigers“ - war ein dunkler Tag in Lugau. Nach einzelnen Militäraktionen in den Vortagen wurde Lugau an diesem Tag zum Kriegsgebiet. Am späten Nachmittag dieses Tages kamen vier Einwohner durch Artilleriebeschuss ums Leben.

Es kam noch schlimmer. Drei Tage später, am 27. April, wurde Lugau erneut beschossen. Zwischen Mitternacht und 7:00 Uhr waren elf Tote durch Beschuss zu beklagen - wahrscheinlich alles Zivilisten. Zumindest waren es fast ausschließlich Frauen und Kinder. In den folgenden Tagen gab es weitere Opfer, die letzten am 6. Mai. An diesem Sonntag wurde Lugau endgültig von amerikanischen Truppen besetzt und die Waffen schwiegen.

Zwei Tage später, am 8. Mai, kapitulierte die Wehrmacht bedingungslos. Seitdem gilt dieser Tag - zumindest in Deutschland - als Ende des 2. Weltkrieges. Diese Kapitulation bedeutete das Ende des NS-Regimes. Deutschland und Europa waren befreit von der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft. Krieg und Völkermord hatten ein Ende.

In seiner denkwürdigen Rede am 8. Mai 1945 stellte Bundespräsident Richard von Weizsäcker ein für alle mal klar: Der 8. Mai 1945 war ein Tag der Befreiung. Und: Die Ursache für alles Leid während des Krieges (und danach) war der 30. Januar 1933, als Hitler zum Reichskanzler ernannt wurde, und die Zeit davor, als Millionen Deutsche die NSDAP wählten.

Wie aber haben die Menschen in Deutschland und in Lugau diesen 8. Mai damals erlebt? War es für sie ein Tag der Befreiung, der Kapitulation, des Zusammenbruchs? Sicher waren alle erleichtert, dass die Waffen schwiegen, keine Bomben mehr fielen, keine SS-Standgerichte mehr mordeten. Sicher waren die Lugauer erleichtert, dass der Beschuss zu Ende war.

Aber ein lauter Jubel über die Befreiung war auch nicht die Regel. Dazu war das Entsetzen zu groß über das Erlebte, die Trauer zu groß über den Verlust des ganzen Besitzes oder der Heimat, die Ungewissheit zu groß über die Angehörigen, die Scham zu groß über das eigene Tun, die Angst zu groß vor der Zukunft. Wahrgenommen wurde nur das eigene Leid. Was Deutsche für unfassbare Verbrechen an anderen begangen hatten, wussten die meisten (noch) nicht. Sie wollten es nicht wissen.

Die Deutschen hatten sich nicht selbst von der Diktatur befreien können, selbst dann nicht, als trotz der ausweglosen Lage die NS-Führung den Krieg fortführte. Soldaten aus anderen Ländern mussten ihr Leben opfern, damit Europa, Deutschland und auch Lugau befreit wurden.

In Deutschland waren es nur wenige, viel zu wenige, die die Propaganda des Regimes durchschauten und Widerstand leisteten. Das galt erst recht während des Krieges. Viele flüchteten sich in Begriffe wie Pflichterfüllung. Doch sie verwechselten Pflichterfüllung mit blindem Gehorsam. Pflichterfüllung hätte bedeutet, Verantwortung zu übernehmen: Nein zu sagen, Lüge und Gewalt zu widerstehen, Widerstand zu leisten.

Schreibt sich das heute vielleicht allzu leicht? Wer selbst die Angst vor Verfolgung kennt, wird in seinem Urteil zurückhaltender - und dankbarer für die Freiheit.

frc

In eigener Sache



Die Mai-Ausgabe ist die dritte Nummer des „Lugauer Anzeigers“, die in veränderter Form herausgegeben wird. Sie haben das veränderte Erscheinungsbild im Inneren bemerkt. Sie haben neue Anzeigen und zusätzliche Informationen entdeckt. Das hat damit zu tun, dass die Gestaltung der meisten Seiten und die gesamte Anzeigenverwaltung durch den Riedel-Verlag erfolgt.

Und Sie haben natürlich festgestellt, dass es ein anderes Vertriebssystem gibt. Die Verteilung erfolgt als Briefkastenverteilung. Was heißt das? Verteilt wird an alle frei zugänglichen Briefkästen. Versteckt liegende oder von frei herumlaufenden Hunden „bewachte“ Briefkästen gehen also möglicherweise leer aus. Pro Briefkasten wird ein „Anzeiger“ eingeworfen – unabhängig von der Zahl der Namen am Briefkasten. Die Austräger können ja nicht wissen, ob sich hinter verschiedenen Namen mehrere Haushalte verbergen oder in einem Haushalt mehrere Namen vorkommen, was heute ja möglich ist. Bei sogenannten Sammelbriefkästen wird nach der Anzahl der Klingelschilder beliefert.

Die Austräger bringen nicht nur den „Anzeiger“, sondern auch viele andere Druckschriften, darunter vor allem Werbung. Das kann dazu führen, dass sich der „Anzeiger“ mitten in einem Stapel von Werbematerial befindet. Das lässt sich nicht vermeiden; es ist der Preis für die sehr geringen Vertriebskosten. Wenn an einem Briefkasten „Bitte keine Werbung“ steht, muss aber der „Anzeiger“ trotzdem eingeworfen werden. Sollte bei Ihnen der Anzeiger zu spät oder gar nicht geliefert werden, so wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung oder direkt an den Riedel-Verlag. Jedem einzelnen Hinweis wird nachgegangen.

Noch ein wichtiger Hinweis. Im Sommer wird der Erscheinungsrhythmus des „Anzeigers“ verändert. Hier die Termin:

Juni-Ausgabe: Samstag, 29. Mai

Juli-Ausgabe: Samstag, 17. Juli

August-Ausgabe: Samstag, 28. August

Im Sommer wird der „Anzeiger“ also zweimal im Abstand von sechs bis sieben Wochen erscheinen. Bitte beachten Sie diesen Zeitablauf bei der Lieferung Ihrer Beiträge. Insgesamt werden im Jahr 2010 12 Ausgaben erscheinen – die letzte kurz vor dem Weihnachtsmarkt.

Ihre Redaktion des „Lugauer Anzeigers“

Aus dem Inhalt

- | | |
|--|---|
| <p>Seite 5 · Einladung zur 9. Sitzung des Stadtrates
· Bericht über die 8. Sitzung des Lugauer Stadtrates</p> <p>Seite 7 · Wir gratulieren unseren Jubilaren</p> <p>Seite 8 · Gratulationen zum Geburtstag durch den
Bürgermeister
· Liebe Lugauerinnen und Lugauer</p> <p>Seite 9 · Stadtverwaltung bleibt geschlossen
· Neues aus Ihrer Stadtbibliothek
· Unser Hort berichtet</p> <p>Seite 10 · Wir sind fit!
· Sonderpreis gewonnen!</p> <p>Seite 11 · Hilfe für Haiti
· Jugendfeuerwehr Lugau startet Umwelttag</p> <p>Seite 12 · Bericht über die 8. Sitzung des Gemeinderates</p> <p>Seite 14 · Einladung zur 9. Sitzung des Gemeinderates
· Wir gratulieren unseren Jubilaren
· Das Ordnungsamt informiert</p> <p>Seite 15 · Informationen über den Bau des „Kirchberger
Bahnbergs“
· Frühlingswanderung ein voller Erfolg</p> <p>Seite 16 · Pfingsten 22.5.-24.5. 2010
· Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates
· Bericht über die 4. Sitzung des
Ursprunger Ortschaftsrates
· Wir gratulieren unseren Jubilaren</p> <p>Seite 17 · Ausstellung des Kunst- und Kulturvereins
Gersdorf e. V.
· Einladung zum Fackelzug mit anschließendem
Hexenfeuer</p> <p>Seite 18 · Die Kinderreporter informieren...
· Gottesdienste und Kirchennachrichten Erlbach--
Kirchberg und Ursprung</p> | <p>· In unserer Kleingartenanlage sind 3 Gärten zu
vergeben</p> <p>Seite 20 · Kirchennachrichten Lugau</p> <p>Seite 22 · Lugauer SC e. V.</p> <p>Seite 23 · Lugauer Volleyballer im Turnier unter sich
· Tischtennis
· Wandern mit dem Altstadtverein
· Verkehrswacht informiert</p> <p>Seite 24 · Heimat-, Kultur- und Bildungsverein Lugau e.V.
· Veranstaltungen der Johanniter-Unfall-Hilfe
· Veranstaltungsplan der Volkssolidarität im
Monat Mai 2010
· Musik-Decker und Karolinimitmachttheater feiert
20jähriges Jubiläum</p> <p>Seite 25 · Traditionsreiche Reit- und Fahrsporthturniere in
Seifersdorf
· Anfängerkurs im Orientalischen Tanz
· Telefonseelsorge
· Die Buchhandlung BÜCHERPROFI informiert
· Kultur- und Freizeitzentrum
· Infomobil Knappschaft
· WAD GmbH – Havarie- und Bereitschaftsdienst</p> <p>Seite 26 · Bereitschaftsdienste</p> <p>Seite 28 · Historisches</p> <p>Seite 29 · Buch-Tipp
· poetische notizen
· Zu Besuch im Museum</p> <p>Seite 30 · Zeitzeugen berichten im Bergbaumuseum
· Trödelmarkt im Bergbaumuseum
Oelsnitz/Erzgebirge
· Anzeigen</p> |
|--|---|

Hinweise der Redaktion:

Die Juni-Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am 29. Mai. Redaktionsschluss ist Dienstag, der 18. Mai 2010.

Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL - Verlag & Druck KG
Druck: RIEDEL - Verlag & Druck KG
Heinrich-Heine-Straße 13 a, 09247 Chemnitz
Tel. (03722) 50 20 00

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Bürgermeisterin Alexandra Lorenz-Kuniß (für Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
Postfach: 09382 Lugau PF 1125
Telefon: (037295) 52-0
Fax: (037295) 52-43
Internet: www.lugau.de
eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Öffnungszeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

Bankverbindung:

Sparkasse Erzgebirge:	Konto-Nr.	3 731 002 867
	BLZ	870 540 00
Deutsche Kreditbank AG	Konto-Nr.	1 411 628
	BLZ	120 300 00

Amtliche Bekanntmachungen

Amtlicher Teil

Einladung zur 9. Sitzung des Stadtrates

Die 9. Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem **3. Mai 2010, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

■ Tagesordnung

1. Fragestunde
2. Bauvoranfrage Familie Ohse (Eigenheimbau Ecke Südstraße / Zechenstraße)

3. Informationen zur Doppikeinführung
4. Beschluss einer Entgeltordnung für Marktstände und andere Gegenstände der Stadt Lugau
5. Informationen und Sonstiges

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Weikert
Bürgermeister

Bericht über die 8. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am 6. April 2010 fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 8. Sitzung des Lugauer Stadtrates statt. In der Sitzung wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

■ 1. Fragestunde

Es wurden von Anwohnern Anfragen zum Tagesordnungspunkt 8 gestellt. Da es zurzeit Unklarheiten im Genehmigungsverfahren gibt, wurde dieser vertagt. Herr Bürgermeister Weikert wird die Anwohner über den weiteren Verlauf informieren. Weiterhin gab es Anfragen zur Beteiligung an den Betriebskosten u. a. im Sport- und Freizeitzentrum Flockenstraße.

■ 2. Beschluss über Änderungsanträge zum Entwurf der Haushaltssatzung 2010

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2010 lag vom 3. bis 12. März 2010 öffentlich aus. Bis zum 25. März 2010 bestand die Möglichkeit, Einwände und Änderungsvorschläge zur Haushaltssatzung vorzubringen.

■ 2.1 Erstellung eines kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzeptes

Beschluss-Nr: 012/2010

Der Stadtrat stimmt dem Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2010 zur Erstellung eines kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzeptes zu. Dafür werden in der Haushaltsstelle 2.6150.9500.00.005 25.000,00 Euro bereitgestellt. Dazu werden Fördermittel in Höhe von 20.000,00 Euro in der Haushaltsstelle 2.6150.3610.00.005 geplant. Zum Ausgleich des Haushalts 2010 werden die Haushaltsstellen für die Stadtsanierung wie folgt geändert:

Haushaltsstelle 2.6150.3610.00.002 von
220.000,00 Euro auf 200.000,00 Euro
Haushaltsstelle 2.6150.9500.00.002 von
330.000,00 Euro auf 305.000,00 Euro

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ 2.2 Einrichtung einer neuen Stelle – Leiter Bürgerservice / Einstellung von Herrn Rolf Höfer

Beschluss-Nr: 013/2010

Der Stadtrat stimmt der Einrichtung einer neuen Stelle „Leiter Bürgerservice“ mit 0,6 VzÄ, EG 10 zu. Dem Bereich Bürgerservice werden zwei weitere Sachbearbeiterstellen aus dem Amt IV übertragen. Der Stellenplan wird entsprechend geändert.

Die Personalkosten werden im Haushaltsplan 2010 bereitgestellt.

Haushaltsstelle 1.0202.4140.00.000	59.800,00 Euro
Haushaltsstelle 1.0202.4340.00.000	1.950,00 Euro
Haushaltsstelle 1.0202.4440.00.000	11.600,00 Euro

Die Finanzierung erfolgt durch Personalkostenerstattung durch die Gemeinde Niederwürschnitz, Haushaltsstelle 1.0202.1620.00.000 in Höhe von 10.800,00 Euro.

Weiterhin werden folgende Haushaltsstellen vermindert:

1.9130.4700.00.000	von 50.000,00 Euro um 10.800,00 Euro auf 39.200,00 Euro
1.1100.4140.00.000	von 149.000,00 Euro um 42.300,00 Euro auf 106.700,00 Euro
1.1100.4340.00.000	von 5.000,00 Euro um 1.350,00 Euro auf 3.650,00 Euro
1.1100.4440.00.000	von 29.500,00 Euro um 8.100,00 Euro auf 21.400,00 Euro

Der Finanzplan wird angepasst.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ 3. Beschluss der Haushaltssatzung 2010

Die Haushaltssatzung hat ein Volumen von 11.155.850,00 Euro.

Beschluss-Nr: 014/2010

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung 2010 einschließlich des Haushaltsplanes, der Anlagen und des Finanzplanes. Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes von je	8.099.100,00 Euro
Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes von je	3.056.750,00 Euro

dem Höchstbetrag der Kassenkredite von 1.000.000,00 Euro

den Hebesätzen auf Steuermessbeträge für	
Grundsteuer A	300 %
Grundsteuer B	410 %
Gewerbsteuer	390 %

Die Stadt Lugau erhebt als erfüllende Gemeinde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft mit den Gemeinden Erlbach-Kirchberg und Niederwürschnitz eine Verwaltungskostenumlage in Höhe von 314.000,00 Euro zur Deckung ihres Finanzbedarfs im Verwaltungshaushalt (§ 25 SächsKomZG).

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Amtliche Bekanntmachungen

■ 4. Beschluss einer neuen Entgeltordnung für Sportstätten

Für die Benutzung der verschiedenen Sportstätten (Turnhallen und Sportplätze) gilt derzeit die Entgeltordnung vom 30. Juni 2006. Wie im Rahmen der Vorberatung des Haushaltsplanes 2010 bereits besprochen, wurden die Entgelte neu kalkuliert. Die errechneten Stundensätze sind Grundlage der Entgelte für Vereine mit Sitz außerhalb von Lugau sowie sonstige Sport- und Freizeitgruppen (Erwachsene). Für Lugauer Vereine (Erwachsene) sind die Entgelte um 25 % reduziert. Für Kinder und Jugendliche (unabhängig vom Sitz des Vereins) wurde die Hälfte des Entgeltes der Lugauer Vereine vorgeschlagen. Zwar ergeben sich daraus höhere Entgelte als bisher, sie liegen aber bei Lugauer Vereinen sowie Kinder- und Jugendgruppen immer noch unter den tatsächlichen Kosten. Weitere Änderungen gegenüber der Entgeltordnung von 2006 wurden erläutert.

Beschluss-Nr: 015/2010

Der Stadtrat beschließt die Entgeltordnung für Sportstätten der Stadt Lugau gemäß dem vorliegenden Entwurf.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ 5. Beschluss einer Entgeltordnung für Marktstände und andere Gegenstände der Stadt Lugau

Für das Ausleihen der Marktstände gab es bisher noch keine Entgeltordnung. Es wurden schon bisher 10,- Euro erhoben; Grundlage dafür ist eine entsprechende Kalkulation gewesen. Für die anderen Gegenstände wurden bisher keine Entgelte erhoben. Die Bauhofleistungen wurden bisher auf der Grundlage der Verrechnungssätze des Bauhofes berechnet. Allerdings gab es häufig – besonders von Vereinen – Anträge auf Erlass oder Minderung der Entgelte. Das führte u. a. zu einem erhöhten Verwaltungsaufwand. Auch die Kautions wurde bisher bereits – zumindest teilweise – erhoben. Der Entwurf der Entgeltordnung schafft die Grundlage für eine einheitliche Verfahrensweise. Dabei wird zwischen den Entgelten für das Ausleihen der jeweiligen Gegenstände und dem Lieferaufwand (einschließlich Auf- und Abbau) sowie der Kautions unterschieden.

Es wurde der Antrag gestellt, den Beschluss zur Entgeltordnung zu vertagen. Der Entwurf wurde zur nochmaligen Prüfung bzw. Konkretisierung an die Fraktionen des Stadtrates übergeben.

■ 6. Beschluss über den Kulturvertrag zum Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Der Erzgebirgskreis betreibt über seinen Eigenbetrieb kul(T)our in Lugau das Kultur- und Freizeitzentrum (KFZ). Das KFZ wird über den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen gefördert. Grundlage der Förderung sind das Sächsische Kulturraumgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 2008 (KRG) und die Förderrichtlinie des Kulturraums Erzgebirge-Mittelsachsen vom 20. Mai 2009. Gemäß § 4 Abs. 3 der Förderrichtlinie i.V. mit § 3 Abs. 3 SächsKRG müssen sich die so genannten Sitzgemeinden (also die Gemeinden, in denen eine Kultureinrichtung ihren Sitz hat) angemessen an den Kosten dieser Einrichtung beteiligen. Es wurde über die Umstellung des Verfahrens informiert. Es wird ein so genannter Kulturvertrag zwischen den drei beteiligten Partnern (Eigenbetrieb des Erzgebirgskreises, Kulturraum und Sitzgemein-

de) abgeschlossen. Darin wird die Beteiligung der Sitzgemeinde vertraglich geregelt. Der Sitzgemeindeanteil wird darin in Höhe des Mindestanteils von 4 % der Gesamtkosten vereinbart. Die Gesamtausgaben der Einrichtung betragen rund 345.000 Euro. Der Haushaltsplan der Einrichtung liegt hier vor. Der sich ergebende Betrag von 13.820 Euro ist im Entwurf des Haushaltsplanes 2010 unter der Haushaltsstelle 3030.7130 eingestellt.

Beschluss-Nr: 016/2010

Der Stadtrat stimmt dem vorliegenden Kulturvertrag zwischen der Stadt Lugau, dem Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und dem Erzgebirgskreis über den Sitzgemeindeanteil für das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau zu.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ 7. Beschluss über die Einstellung von Herrn Rolf Höfer

Herr Höfer hat das neue Angebot zur Einstellung angenommen. Grundlage für eine Einstellung ist eine Änderung des Stellenplanes sowie verschiedener Haushaltsstellen, die als Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf vorgelegt wurden. Außerdem wird der Verwaltungsgliederungsplan angepasst. Zuständig für eine Einstellung in der entsprechenden Entgeltgruppe ist der Stadtrat. Außerdem ist die Zustimmung des Personalrates erforderlich (§ 80 Sächs. Personalvertretungsgesetz). Über die Kostenteilung der Personalkosten wird eine Vereinbarung mit der Gemeinde Niederwürschnitz abgeschlossen.

Beschluss-Nr: 017/2010

1. Der Stadtrat beschließt die Einstellung von Herrn Rolf Höfer rückwirkend zum 1. August 2008.
2. Der Stadtrat beschließt die Übertragung der Stelle „Leiter Bürgerservice“ mit Wirkung zum 1. Mai 2010 an Herrn Rolf Höfer.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ 8. Antrag auf Errichtung einer Wohnanlage für Senioren auf dem Flurstück 616/35 der Gemarkung Lugau, Bahnstraße

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

■ 9. Informationen und Sonstiges

Es wurde u. a. über Folgendes informiert:

- Anmeldungen Mittelschule am Steegenwald
- Touristischer Wegweiser Oelsnitz / Erz. – Lugau – Hohndorf – Gersdorf Rund um den Steinkohlenweg
- Hinweis zur letzten Sitzung des Stadtrates auf Verunreinigungen in der Stadt nach der Schneeschmelze
- Tag der Befreiung, 65. Jahrestag am 8. Mai 2010
- neuer Verteilmodus des „Lugauer Anzeigers“
- Konzessionsvertrag Elektroenergie

In der anschließenden nichtöffentlichen Sitzung wurden Grundstücksangelegenheiten behandelt.

Weikert
Bürgermeister



Aktuelle Informationen „Rund um Lugau“
erhalten Sie auch im Internet unter
www.lugau.de

Informationen der Stadtverwaltung

Informationen der Stadtverwaltung

Wir gratulieren
unseren Jubilaren

■ zum 70. Geburtstag

Herrn Heinz Büttner	geb. am	4. Mai 1940
Frau Gisela Ahlswede	geb. am	9. Mai 1940
Frau Anita Hartlich	geb. am	17. Mai 1940
Herrn Heinz Jagen	geb. am	17. Mai 1940
Frau Renate Lelanz	geb. am	22. Mai 1940
Frau Maria Facius	geb. am	24. Mai 1940
Frau Rosemarie Gröger	geb. am	26. Mai 1940
Frau Gerda Kempe	geb. am	29. Mai 1940

■ zum 75. Geburtstag

Frau Siglinde Bach	geb. am	12. Mai 1935
Herrn Gerhard Rodehacke	geb. am	13. Mai 1935
Herrn Dietmar Ullrich	geb. am	13. Mai 1935
Herrn Joachim Heinß	geb. am	23. Mai 1935
Frau Gerda Krügel	geb. am	27. Mai 1935
Herrn Achim Rutke	geb. am	30. Mai 1935

■ zum 80. Geburtstag

Frau Hanna Herold	geb. am	2. Mai 1930
Frau Liane Froeschke	geb. am	11. Mai 1930
Herrn Herbert Girnth	geb. am	11. Mai 1930
Frau Ruth Christoph	geb. am	17. Mai 1930
Frau Ilse Riedel	geb. am	21. Mai 1930
Frau Ingeburg Patz	geb. am	24. Mai 1930
Frau Ingrid Fankhänel	geb. am	28. Mai 1930
Frau Lieselotte Löffler	geb. am	29. Mai 1930
Frau Ursula Altermann	geb. am	30. Mai 1930

■ zum 81. Geburtstag

Frau Marianne Kreutzmann	geb. am	4. Mai 1929
Frau Marianne Harzbecker	geb. am	10. Mai 1929
Herrn Wolfgang Pfalz	geb. am	12. Mai 1929
Herrn Walter Scheiter	geb. am	14. Mai 1929
Frau Irene Lämmel	geb. am	29. Mai 1929

■ zum 82. Geburtstag

Frau Sonja Brückner	geb. am	6. Mai 1928
Herrn Erich Dörfel	geb. am	6. Mai 1928
Frau Inge Weißflog	geb. am	6. Mai 1928
Frau Hildegard Sieber	geb. am	22. Mai 1928
Herrn Johannes Seifert	geb. am	24. Mai 1928

■ zum 83. Geburtstag

Frau Gertrud Beier	geb. am	2. Mai 1927
Herrn Erich Harnisch	geb. am	9. Mai 1927
Frau Hildegard Börner	geb. am	20. Mai 1927

■ zum 84. Geburtstag

Herrn Heinz Uhlig	geb. am	9. Mai 1926
Frau Erna Ludwig	geb. am	15. Mai 1926
Frau Traude Dietzel	geb. am	16. Mai 1926

■ zum 85. Geburtstag

Frau Elfriede Richter	geb. am	8. Mai 1925
Herrn Gerhard Krumbiegel	geb. am	11. Mai 1925
Herrn Johannes Unger	geb. am	14. Mai 1925
Herrn Martin Bräunig	geb. am	22. Mai 1925

■ zum 86. Geburtstag

Frau Else Jopp	geb. am	6. Mai 1924
Frau Anneliese Gratzke	geb. am	4. Mai 1924
Frau Elfriede Müller	geb. am	7. Mai 1924
Frau Henny Schnabel	geb. am	7. Mai 1924
Frau Martha Kunze	geb. am	9. Mai 1924
Frau Waltraud Neubert	geb. am	26. Mai 1924

■ zum 87. Geburtstag

Frau Kora Rerinck	geb. am	7. Mai 1923
Herrn Siegfried Nitzsche	geb. am	16. Mai 1923
Frau Martha Göschel	geb. am	31. Mai 1923

■ zum 88. Geburtstag

Herrn Werner Müller	geb. am	19. Mai 1922
Frau Ilse Schüppel	geb. am	24. Mai 1922
Herrn Hans Teuchert	geb. am	26. Mai 1922

■ zum 89. Geburtstag

Frau Hildegard Tuchscherer	geb. am	9. Mai 1921
Frau Hilde Hedusch	geb. am	13. Mai 1921

■ zum 90. Geburtstag

Frau Anni Scheffler	geb. am	15. Mai 1920
Frau Ruth Wimmer	geb. am	21. Mai 1920

■ zum 93. Geburtstag

Herrn Paul Meier	geb. am	5. Mai 1917
Frau Irmgard Hiemann	geb. am	20. Mai 1917

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und
alles Gute für die Zukunft.*

Informationen der Stadtverwaltung

Gratulationen zum Geburtstag durch den Bürgermeister

Am 28. März 2010 konnte Bürgermeister Thomas Weikert wieder mit **Frau Peperny** anstoßen, diesmal bereits auf ihren **102. Geburtstag**. Mit Hilfe ihrer Familie und zusammen mit Nachbarin Frau Hedusch meistert die Jubilarin den Alltag in den eigenen vier Wänden. Neben den gemeinsamen Mahlzeiten ist es vor allem das tägliche Romme-Spiel was die lebensfrohen Damen fit hält.



Auch mit **Frau Schletter** konnte unser Bürgermeister am 29. März wieder das Glas erheben. Auf **101 Jahre** und viele Erinnerungen an ein bewegtes Leben konnte angestoßen werden. Frau Schletter meistert den Alltag auch noch weitestgehend allein, nur Donnerstag und Freitag kommt der Pflegedienst zum Einkaufen und Reinigen.

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

am 8. Mai jährt sich zum 65. Mal der Tag der Befreiung vom Hitlerfaschismus. Dieser Gedenktag erinnert an die bedingungslose Kapitulation der deutschen Wehrmacht 1945 und damit das Ende des zweiten Weltkrieges in Europa. Das Ende eines Infernos, welches in seinen Ausmaßen von Zerstörung, Kriegsverbrechen und menschlichem Leid bis heute unfassbar erscheint und bislang den größten und verheerendsten Konflikt in der Menschheitsgeschichte darstellt. Vor allem das Ziel der „rassischen Neuordnung des europäischen Kontinents“ durch den Faschismus führte zur millionenfachen, systematischen Vernichtung von unschuldigen Männern, Frauen und Kindern. Daran zu erinnern ist schmerzvoll aber unbedingt notwendig. „Vergesst niemals ...“, heißt es am Beginn der Inschrift am Ehrenmal an der Poststraße.

An genau diesem Ehrenmal am 8. Mai 2010 um 10:00 Uhr der Opfer zu gedenken und gleichzeitig den Wunsch nach einer friedlichen Welt zu demonstrieren, ist das Anliegen von Bürgermeister und Stadtrat. Auch Sie, liebe Lugauerinnen und Lugauer, können sich uns anschließen und sind herzlich willkommen. „Lernt aus der Vergangenheit die Gegenwart zu meistern ...“. Auch diese Worte auf dem Ehrenmal sind gerade für unsere



Kranzniederlegung am Ehrenmal

heutige Zeit aktueller denn je. Keine Konflikte, egal welcher Art, zwischen Menschen oder Staaten können mit Gewalt gelöst werden. Gewalt zeugt immer gegengewalt und führt dann in eine Spirale der gegenseitigen Vernichtung. Wenn sich heute Deutschland wieder im Krieg befindet, dann muss die Frage nach den wirklichen Beweggründen des militärischen Einsatzes

z. B. in Afghanistan gestellt werden. Ganz sicher stehen ökonomische Interessen dahinter und dazu die Machtspiele der verantwortlichen Politiker, die dann, wenn es zu spät ist, mit versteinerner Miene an den Särgen der gefallenen Soldaten stehen.

Wie falsch ist dieses Spiel? Wer Frieden will, der muss auch konsequent daran arbeiten, der muss sich auch den Interessen anderer Völker und Kulturen verpflichtet fühlen. Wer Frieden will, der muss Frieden leben! Als „Major for Peace“ bin ich Mitglied einer weltweiten Bewegung von Bürgermeistern gegen

Atomwaffen und für den Frieden. Wenn das Ziel einer Atomwaffenfreien Welt bis 2020 auch noch in weiter Ferne erscheint, so ist es ein Ziel, für das es sich lohnt, zu wirken. Ich bin überzeugt, dass ich als Person des Bürgermeisters auch im Interesse aller Bürger der Stadt Lugau unserem gemeinsamen Friedenswillen durch die Mitgliedschaft in dieser Organisation Ausdruck verleihen.

Es grüßt Sie
Ihr Bürgermeister Thomas Weikert

Informationen der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung bleibt geschlossen

Die Stadtverwaltung Lugau bleibt am **Freitag, dem 14. Mai** (Freitag nach Christi Himmelfahrt), geschlossen.

Weikert, Bürgermeister



Neues aus Ihrer Stadtbibliothek

Liebe Lesefreunde,

druckfrisch von der Leipziger Buchmesse habe ich Ihnen den Comedy-Roman des Jahres mitgebracht – der neue Bestseller von Tommy Jaud ist da!

In „Hummeldumm“ wird der viel beschäftigte Matze in Sachen Urlaubsplanung von seiner Freundin vor vollendete Tatsachen gestellt: Es geht auf eine zweiwöchige Gruppenreise nach Namibia. In einer winzigen Blechbüchse von Bus erlebt die Reisegruppe auf 3877 Kilometer Schotterpisten „ein[en] Höllentrip zwischen Feldbett und Funkloch“. Zwischen Wanderungen mit albernen Son-

nenhüten und 271 „wilden“ Tieren muss Matze auch noch dringend die Anzahlung für die neue Eigentumswohnung überweisen – und wo war doch gleich das nächste Internet-Café in der Kalahari-Wüste?

Dieses humorvolle Lesevergnügen und noch viele andere aktuelle Bestseller können Sie sich in der Stadtbibliothek ausleihen – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Susann Hänel

*Stadtbibliothek Lugau, Hohensteiner Str. 2, 09385 Lugau
Tel. 037295-900790*

*Dienstag, Donnerstag 10:00-12:00 und 13:00-18.00 Uhr
Freitag 13:00-18:00 Uhr
1.Samstag 10:00-12:00 Uhr*

Unser Hort berichtet

Endlich Frühling

Pünktlich in der Osterwoche ist der Frühling nun auch bei uns so richtig eingezogen. Endlich können die Hortkinder nach dem Unterricht nach Herzenslust im Außengelände wieder spielen.

So passte auch das Wetter zu unseren Vorhaben in den Osterferien. Gestartet sind wir am Gründonnerstag mit unserem Interessentag - ganz im Sinne des Osterfests. Da konnten die Kinder Osternester backen oder Eierwärmer basteln, aber auch sich mit Badminton und Tanzen sportlich betätigen. Nach den Feiertagen stand Bewegung auf dem Plan. Einige Kinder sind nach Oelsnitz ins Bergbaumuseum zur Aufführung der Theaterkids: „Die Schöne und das Biest“ gelaufen. Die Anderen wanderten nach Niederwürschnitz zur Schaffarm von Susan Fritzsche. Dort leben zurzeit 180 Mutterschafe, 200 Lämmer und ein Schafbock. Wir konnten die Tiere ganz aus der Nähe betrachten, beim Füttern helfen und haben sehr viel Interessantes erfahren. Die Hofkatze Susi ließ sich sogar gern von allen streicheln. Vielen Dank für die lehrreichen Stunden. Natürlich durfte auch eine Ausfahrt nicht fehlen. Diesmal sind wir nach Dresden ins Hygienemuseum gefahren. Nach einigen Startschwierigkeiten ging unsere Ausfahrt zwar verspätet los, in Dresden angekommen waren wir jedoch von den Eindrücken über unseren Körper und unsere Sinne erstaunt. Trotz Stau auf der Heimfahrt sind wir alle heil wieder angekommen und hatten einen recht erlebnisreichen Tag. Die Osterferien beendeten wir mit unseren traditionellen Haustiertag, auch dieses Jahr haben viele Kinder ihre Lieblinge mitgebracht. Highlights waren die Landschildkröte von Janik Trommler und der Rauhaardackel von Pia List. Nun freuen wir uns auf das restliche Schuljahr und sind gespannt was dieses und vor allem die Sommerferien noch bringen.

Patricia Franke

Ich möchte diese Gelegenheit noch nutzen, um mich im Namen aller Kinder und Erzieher/innen bei **Herrn Schumann, Herrn Goldschmidt** und unserem ehemaligen Zivildienstleistenden **Michael Löffler** für die Bereitstellung der neuen Computer zu bedanken. Wir haben viel Freude daran und können mit verschiedenen pädagogischen Spielen unsere Fähigkeiten im Umgang mit Computern ausbauen. *Vielen Dank Patricia Franke*



Informationen der Stadtverwaltung

Unser Hort berichtet**AKTION ELTERNSTREICH!!!**

*Wir bitten um
Ihre Unterstützung!*

Der Schulhort Lugau hat gemeinsam mit den Kindern Manja und Moritz Frey ein Video gedreht und wird dieses im Internet unter www.elternstreich.de veröffentlichen. Wir wollen bei der Aktion Eltern-

streich uns beteiligen und natürlich auch einen Aktionstag gewinnen, um unsere Hortküche renovieren zu können. Deshalb brauchen wir Ihre Stimme.

Auf der Internetseite www.elternstreich.de können Sie **ab dem 03. Mai 2010** unser Video bewerten und unterstützen damit die Kinder des Schulhorts.

*Vielen Dank für Ihre Hilfe
Das Erzieherteam des Schulhorts*

**Wir sind fit!**

Seit ein paar Jahren findet in unserer Schule im Rahmen des Ganztagsangebotes einmal wöchentlich Karate statt. Es ist bereits zu einer schönen Tradition geworden, dass der Leiter René



Krumbholz seine Erfahrungen auch im Sportunterricht weitergibt. Auch in diesem Jahr unterrichtete er mit viel Freude und pädagogisch durchdacht die Mädchen und Jungen der Klassen 6 und die Mädchen der Klassen 8 in dieser koordinativ sehr anspruchsvollen Art der Selbstverteidigung. Abgesehen vom freudbetonten Erlernen einer anderen Sportart werden somit unsere Kinder „fit“ gemacht, sich im Notfall auch einmal selbst verteidigen zu können. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Herrn Krumbholz und auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

*Winkler
stv. Schulleiterin*

Sonderpreis gewonnen!

Auf der Rückfahrt von der Fachtagung Kunst in Meißen nach Lugau machte ich mir Gedanken, wo man in dem ohnehin schon jetzt gut bestückten Kunstvorbereitungsraum dreißig!!! Staffeleien verstauen kann. Für dieses Problem gab es eine Lösung: ein raumhohes Regal. Dank einer personenbezogenen Kunstleiter haben wir bei Bedarf Zugriff, und den wird es bald geben, denn das Malen an einer Staffelei macht Spaß und ist fast professionell. Zu verdanken haben wir die-

sen Preis des Sächsischen Bildungsinstitutes und des Fachverbandes der Kunstpädagogen acht Schülern der neunten Klasse: Mark-Kevin Braun, Lisa Schmiedel, Julia Dittrich, Lisa Schneider, Sarah Viertel, Vanessa Haase, Bill Reimann und Richard Siegel. Mit hochwertigen Linolschnitten nahmen sie am Wettbewerb zum Thema "An-sichten" teil, der für alle sächsischen Mittelschulen ausgeschrieben war. Max Bill, Richard Sczyrba und Toni Lang aus der achten Klasse konnten sich für ihre Bilder über eine kleine Aufmerksamkeit freuen.

Andrea Bieker, Fachlehrerin Kunst

Wie mir schriftlich mitgeteilt wurde, überzeugten die Druckreihen die Jury eindeutig. Der damit erworbene Sonderpreis ermöglicht es, in Zukunft noch bessere Bedingungen im Kunstunterricht zu haben, um gute „Werke“ zu schaffen.

Einen ausdrücklichen Dank gilt es hier unserer Kunsterzieherin Frau Bieker auszusprechen. Immer wieder überrascht und überzeugt Sie mit Ihren kreativen Ideen, die auch stets die Schüler in ihren Bann ziehen. Die vielfältigen Ergebnisse beweisen dies.

Hella Graube, Schulleiterin

Informationen der Stadtverwaltung

Hilfe für Haiti

Fassungslos und zutiefst bewegt hörten wir vor gut zwei Monaten vom schweren Erdbeben in Haiti. Die erschreckenden Bilder vom Ausmaß dieser Katastrophe prägten sich in unsere Köpfe. Die Klasse 10a führte spontan einen Kuchenbasar durch und spendete 45,00 Euro für den Wiederaufbau dort.

Der Schülerrat entschied sich, die bei einem Kuchenbasar erwirtschafteten 27,00 Euro, die für eine Pizzafete geplant waren, ebenfalls für Haiti zu spenden.

Außerdem wurde eine Plastikflasche, die symbolisch dafür stand, dass den Menschen dort sogar das lebensnotwendige Wasser fehlt, zum Spendenbehälter umfunktioniert. Diese wurde zum Tag der offenen Tür und zur Festveranstaltung anlässlich des 30-jährigen Schuljubiläums von Eltern und Gästen gefüllt. So konnten wir 103,50 Euro auf das Spendenkonto für Haiti überweisen.

Wir wissen, dass das nicht besonders viel ist. Aber wir glauben, dass für den Wiederaufbau in Haiti jeder Cent zählt und auch unsere Hilfe gebraucht wird.

Schülerrat

Jugendfeuerwehr Lugau startet Umwelttag

LUGAU. Am Samstag den 10. April 2010 stand bei der Jugendfeuerwehr Lugau mal etwas ganz anderes, etwas Neues auf dem Plan. Nichts mit Feuer löschen, technische Hilfeleistung oder Wettbewerb. Nein, der Jugendfeuerwehrwart Daniel Seidel rief den Umwelttag ins Leben der Jugendfeuerwehr. So ging es unter dem Motto „Sauberkeit für Sicherheit“ und ausgestattet mit Lunchpaketen für die Verpflegung sowie Müllsäcken und Einmalhandschuhen für den Eigenschutz, ab in den Lugauer Steegenwald.

Dort angekommen, ging es auch gleich nach einer kurzen Begrüßungsrunde mit dem Bürgermeister Thomas Weikert los. Schon auf dem Parkplatz hielten wir uns eine gute halbe Stunde auf, Müll einzusammeln, den Bürger zum einen achtlos aber mit Sicherheit auch absichtlich wild entsorgten. Wie man auf den Bildern erkennen kann, packte auch unser Bürgermeister mit an und war sich nicht zu schade dafür. Unser Streifzug ging bis zum Jägerhaus und dauerte bis zum Mittag um 12:00 Uhr an. Es war schon erstaunlich, was die Leute dort alles hinterlassen haben. Hier nur eini-

ge Beispiele: ein riesiger Haufen zerbrochener Fliesen, vermutlich nach einem Umbau kostengünstig entsorgt, leere Farbdosen, volle Windeln (von Erwachsenen!), ein Teppich, ein kaputter Kinderwagen und natürlich reichlich Taschentücher, Schokoriegelpapier und vor allem viel Glas.

Und genau darauf kam es an. Denn die Feuerwehr ist ja nicht nur zuständig bei bereits entstandenen Schäden Hilfe zu leisten, sondern auch für den so genannten vorbeugenden Brandschutz. Dazu zählt auch, die Umwelt zu schützen. In diesem Fall hieß es, sämtlichen Unrat und Müll aus dem Wald zu holen und damit verbunden natürlich auch speziell das Glas. Denn, wie jeder weiß, ist Glas eine sehr große Gefahr im Wald, vor allem im Sommer. In der Vergangenheit hat man schon oft von Waldbränden gehört. Wir in Lugau sind bisher verschont geblieben. Und damit das so bleibt, starteten wir genau deshalb unter dem Motto „Sauberkeit für Sicherheit“ den Umwelttag.

Anfangs war der Jugendfeuerwehrwart sehr skeptisch. „Wie reagieren wohl die Kinder und Eltern auf die Einladung zu diesem Sonderdienst?“, „Werden wir dann überhaupt einen Sack mit Müll voll bekommen?“, „Was werden wohl der Wehrleiter und Bürgermeister davon halten - oder erst

recht die Bürger, wenn sie uns sehen, wie wir anderen den Dreck nachräumen?“ Alles unbegründet. Die Kids und Eltern waren begeistert. Es gab kein „pfui, das mach ich nicht“ oder „nee, das greif ich nicht an.“ Die Kids fanden es toll, eine Kurzwanderung durch den Wald zu machen und nebenbei noch der Umwelt und dem Brandschutz etwas Gutes zu tun.

Es war also eine gelungene Veranstaltung mit Zukunft. Wir werden dieses Projekt jährlich fortführen. Jedoch, liebe Bürgerinnen und Bürger von Lugau und Umgebung, wenn man !!! mal !!! ausversehen etwas fallen lässt, kein Problem. Aber wenn man extra seinen Kofferraum volllädt und gezielt in den Steegenwald fährt, um eine Entsorgungstour zu machen, da hört der Spaß auf. Denn Ziel ist es die Jugendfeuerwehrmitglieder bereits im jungen Alter für den Schutz der Umwelt und den Brandschutz zu sensibilisieren. Ziel ist es nicht, Bürger dazu anzuregen, ihren Müll ab sofort im Wald zu entsorgen, weil ihn ja die Jugendfeuerwehr sowieso wegräumt. Es gebietet einfach der Anstand, seinen Müll in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen.

Abschließend bedankt sich die Jugendfeuerwehr Lugau recht herzlich bei der Sparkasse Erzgebirge für einen Spendenbetrag zur Finanzierung der Lunchpakete, die da-



Informationen der Stadtverwaltung

mit die Jugendfeuerwehrarbeit in Lugau und den Umwelttag fördert und beim zuständigen Umweltamt des Landratsamtes Erzgebirgskreis für die gute Zusammenarbeit. Wir würden uns sehr freuen, wenn diese Zusammenarbeit Zukunft hätte.

PS: Wir sind wieder auf der Suche nach neuen Mitgliedern in der Jugendfeuerwehr.

Es kann jeder mitmachen, egal ob Junge oder Mädchen. Du solltest nur mindestens 8 Jahre jung sein, geistig und körperlich geeignet sein und natürlich interessiert an der Feuerwehr sein. Wir sind jeden Mittwoch (außer Ferien) ab 17:30 Uhr in der Feuerwehr. Wenn Du Lust hast, komm doch einfach mal mit Deinen Eltern vorbei. Du kannst Dich auch gern gemeinsam mit

Deinen Eltern auf unserer Internetseite www.fflugau.de informieren. Gern steht auch der Jugendfeuerwehrwart Daniel Seidel telefonisch unter 01522 2593785 oder per E-Mail unter wache@fflugau.de zur Verfügung. Wir würden uns freuen.

Daniel Seidel



Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 8. Sitzung des Gemeinderates

Am Mittwoch, dem 7. April 2010, fand in der Gaststätte „Landgasthof“ in Erlbach-Kirchberg / OT Ursprung die 8. Sitzung des Gemeinderates statt.

■ 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung

Durch die Bürgermeisterin erfolgte die Begrüßung der Gemeinderäte, der Gäste und der Verwaltung. Es wurde die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit festgestellt.

■ 2. Feststellung der Tagesordnung und Festlegung von zwei Gemeinderäten zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften

Die Tagesordnung wurde vorgetragen und ohne Änderungsanträge einstimmig angenommen. Mit der Unterzeichnung der Niederschrift und der zu fassenden Beschlüsse dieser Sitzung wurden die Gemeinderäte Peter Mehner und René Seek beauftragt.

■ 3. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 3. März 2010

Die Niederschriften wurden von der Verwaltung erstellt. Die Kontrolle und Bestätigung erfolgte durch die Gemeinderäte Lutz Köhler und Bernd Kuschel. Seitens des Gemeinderates gab es keine Beanstandungen zu den Niederschriften.

■ 4. Anfragen

Es wurden u. a. zu folgenden Themen Anfragen gestellt:

- Aufhebung der Gewichtsbelastung der Oberlungwitzer Straße in Ursprung
- Abwasserkanal Am Lehmberg in Ursprung
- Gewährleistungen des RZV nach Leitungsverlegung 2009 in Ursprung
- Stand Umnutzung Bahngelände Ursprung
- Maßnahmen am Gemeindeamt Erlbach-Kirchberg über das Konjunkturpaket II

■ 5. Auftragsvergabe zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude, Pfarrweg 3“ in 09385 Erlbach-Kirchberg

Die Finanzierung der o. g. Baumaßnahme ist in der HHSt. 2.7510.9400.00.001 durch einen Haushaltsrest aus dem Haushalt der Gemeinde Erlbach-Kirchberg des Jahres 2009 in Höhe von 241.100,00 Euro gesichert.

Der Fördermittelbescheid nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) zur Integrierten Ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen (RL ILE/2007) vom 18. Oktober 2007 wurde am 15. September 2009 vom Landratsamt Erzgebirgskreis erteilt. Im Zuwendungsbescheid wird ein Zuschuss von 70% der anerkannten förderfähigen Ausgaben des Gesamtvorhabens gewährt. Der Bewilligungszeitraum ist festgesetzt vom 15. September 2009 bis 31. August 2010.

Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

Die Planung sowie die Erstellung der Leistungsverzeichnisse und deren Auswertung erfolgten durch das Planungs- und Ingenieurbüro Anja Krumbholz aus Hohndorf. Es wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Die Submission erfolgte am 23. März 2010.

■ Los 1 – Bauhauptleistungen

Beschluss-Nr.: 8.14.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude Pfarrweg 3 in 09385 Erlbach-Kirchberg“, Baulos 1 - Bauhauptleistungen - an die Fa. Bauunternehmen Ignac Drexler, Thalheimer Straße 16, 09297 Zwönitz OT Dorfchemnitz, zu einer Bruttoangebotssumme von 96.136,58 Euro (inkl. 3 % Nachlass).

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ Los 2 – Zimmererarbeiten

Beschluss-Nr.: 8.15.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude Pfarrweg 3 in 09385 Erlbach-Kirchberg“, Baulos 2 - Zimmererarbeiten - an die Fa. Portack & Grille, Hauptstraße 253 in 09355 Gersdorf, zu einer Bruttoangebotssumme von 7.395,97 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ Los 3 – Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten

Beschluss-Nr.: 8.16.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude Pfarrweg 3 in 09385 Erlbach-Kirchberg“, Baulos 3 - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten an die Fa. Dachdeckermeister Marko Schübler, Alte Schmiedegasse 8 in 09385 Erlbach-Kirchberg, zu einer Bruttoangebotssumme von 9.054,03 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ Los 4 – Elektroinstallations- und Blitzschutzarbeiten

Beschluss-Nr.: 8.17.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude Pfarrweg 3 in 09385 Erlbach-Kirchberg“, Baulos 4 - Elektroinstallations- und Blitzschutzarbeiten an die Fa. HGM Elektrotechnik, Alte Straße 29 in 09385 Erlbach-Kirchberg, zu einer Bruttoangebotssumme von 5.906,18 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig bei einer Befangenheit angenommen.

■ Los 5 – Sanitärinstallationsarbeiten

Beschluss-Nr.: 8.18.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude Pfarrweg 3 in 09385 Erlbach-Kirchberg“, Baulos 5 - Sanitärinstallationsarbeiten - an die Fa. Herold, Dorfstraße 176 in 09385 Erlbach-Kirchberg, zu einer Bruttoangebotssumme von 4.088,15 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig bei einer Befangenheit angenommen.

■ Los 6 – Tischlerarbeiten

Beschluss-Nr.: 8.19.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude Pfarrweg 3 in 09385 Erlbach-Kirchberg“, Baulos 6 - Tisch-

lerarbeiten - an die Fa. Schreinerei Wagner, Stollberger Straße 56 in 09366 Niederwürschnitz, zu einer Bruttoangebotssumme von 15.534,55 Euro (inkl. 2 % Nachlass).

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ 6. Antrag auf Errichtung einer Blockbohlengarage auf dem Flurstück 286/8 der Gemarkung Kirchberg, Äußere Kirchberger Straße 52

Auf dem Flurstück 286/8 der Gemarkung Kirchberg, Äußere Kirchberger Straße 52, soll eine Garage in Blockbohlenbauweise errichtet werden. Die Grundfläche ist mit 3,96 m x 5,21 m geplant. Das Gebäude soll mit einem Satteldach in Massivholz und Schindel-eindeckung ausgeführt werden.

Beschluss-Nr.: 8.20.2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Erlbach-Kirchberg erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Matthias Hofmann auf Errichtung einer Blockbohlengarage auf dem Flurstück 286/8 der Gemarkung Kirchberg, Äußere Kirchberger Straße 52. Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

■ 7. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in Flachbauweise auf den Flurstücken 30/15 und 30/20 der Gemarkung Ursprung, Wiesenweg 07a

Auf den Flurstücken 30/15 und 30/20 der Gemarkung soll ein Einfamilienwohnhaus errichtet werden. Angedacht ist das Gebäude auf einer Grundfläche von ca. 9,00 m x 11,00 m in Flachbauweise zu errichten. Das Gebäude soll altersgerecht ausgeführt werden und deshalb nur auf einer Ebene ohne Obergeschoss bzw. ohne ausgebautes Dachgeschoss errichtet werden. Das Dach ist als Zelt Dach mit einer geringen Dachneigung geplant. Dazu liegt ein Antrag auf Vorbescheid vor, der die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens beinhaltet.

Die zur Bebauung vorgesehenen Grundstücke befinden sich im Geltungsbereich der Satzung über die Bau- und Grundstücksgestaltung der Gemeinde Ursprung vom 27. Januar 1993.

Beschluss-Nr.: 8.21.2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Erlbach-Kirchberg erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Gabriele und Bernd Egert auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in Flachbauweise auf den Flurstücken 30/15 und 30/20 der Gemarkung Ursprung, Wiesenweg 07a.

Der Beschluss wurde mit 4 gegen 0 Stimmen bei 5 Stimmenthaltungen angenommen.

■ 8. Informationen und Sonstiges

Es wird u. a. über Folgendes informiert:

- Investitionen Straßenbeleuchtung
- Veranstaltungen:

10. April 2010,

Eröffnung Ausstellung in Dorfgemeinschaftshaus Ursprung, „Landschaften in unserer Nähe“

17. April 2010,

Frühjahrswanderung

24. April 2010,

Frühjahrsputz im Badgelände

10 Jahre Evangelische Montessori-Grundschule

Erlbach-Kirchberg

A. Lorenz-Kuniß

Bürgermeisterin

Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen | Mitteilungen

Einladung zur 9. Sitzung des Gemeinderates

Die 9. Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem **5. Mai 2010**, um **19:00 Uhr**, in der Gaststätte „Landgasthof“, Flockenstraße 4 in 09385 Erlbach-Kirchberg / OT Ursprung statt.

Alle interessierten Einwohner werden hiermit herzlich zur Sitzung eingeladen. Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Lorenz-Kuniß
Bürgermeisterin

Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren



- **zum 70. Geburtstag**
Frau Renate Richter geb. am 29. Mai 1940
- **zum 75. Geburtstag**
Frau Magdalene Grabner geb. am 6. Mai 1935
- **zum 80. Geburtstag**
Herrn Joachim Herold geb. am 16. Mai 1930
Frau Ingeburg Herold geb. am 28. Mai 1930
- **zum 81. Geburtstag**
Herrn Werner Neumann geb. am 2. Mai 1929

- **zum 82. Geburtstag**
Herrn Hermann Reimann geb. am 26. Mai 1928
- **zum 84. Geburtstag**
Frau Christa Lasch geb. am 5. Mai 1926
- **zum 85. Geburtstag**
Frau Anni Neubert geb. am 13. Mai 1925
Herrn Herbert Reuther geb. am 19. Mai 1925
- **zum 86. Geburtstag**
Frau Helga Reuther geb. am 14. Mai 1924

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und
alles Gute für die Zukunft.*

Das Ordnungsamt informiert

Änderung der Beschilderung auf der K 8806, Dorfstraße in Erlbach-Kirchberg

Im Rahmen von Schilderschauen und Bestandsaufnahmen des neuen Erzgebirgskreises wurden in letzter Zeit auch Veränderungen an der Beschilderung in Erlbach-Kirchberg vorgenommen. Grundsätzlich kann man sagen, dass Ge- bzw. Verbote, also die runden Schilder gegen die dreieckigen Gefahrenzeichen ausgetauscht wurden.

Für die Änderungen können folgende Gründe angeführt werden:

Eine Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit gilt für den Verkehrsteilnehmer bis zu einer dafür ersichtlichen Aufhebung. Für den einzelnen Fahrzeugführer ist aber oft nicht ersichtlich, aus welchem Grund diese Einschränkung besteht. Häufig werden deshalb diese Verkehrszeichen nur oberflächlich wahrgenommen, wenn nicht schon gänzlich ignoriert. Die neu aufgestellten Achtungsschilder (z.B. Kinder oder Doppelkurve) weisen hingegen auf konkrete Gefahrenstellen hin, sodass sich der Teilnehmer spezifischer auf verschiedene Gefahrensituationen einstellen kann. Weiterhin ist zu den Achtungsschildern zu sagen, dass diese, wenn sie ohne ein entsprechend eingrenzendes Zusatzschild angebracht sind, unmittelbar nach der Ausschilderung Gültigkeit besitzen. Die Erneuerung der Achtungsschilder, welche keiner Aufhebungsschilder bedürfen, soll auch den Abbau bzw. die Minimierung des Schilderwaldes fördern, welches eine wichtige Zielsetzung der Verkehrsbehörden ist.

Im Kommentar zur Straßenverkehrsordnung wird vom Fahrzeugführer verlangt, dass er beim „Achtung-Kinder-Schild“, jedenfalls tagsüber, so zu fahren hat, dass plötzlich auftauchende Kinder

nicht gefährdet werden. Eine Schrecksekunde wird bei Vorhandensein des Warnzeichens nicht zugebilligt. Dies kann auch bedeuten, dass zu bestimmten Situationen auch 30 km/h noch keiner genügenden Anpassung entspricht und man nur mit Schrittgeschwindigkeit die Gefahrenstelle passieren kann. Somit wird dieses Schild rechtlich sogar noch hochwertiger als eine Geschwindigkeitsbegrenzung beurteilt und muss von den Verkehrsbehörden bei einer Entscheidung zwischen einer Geschwindigkeitsbegrenzung oder einem Achtungsschild bevorzugt werden. Durch die Veränderung wird erhofft, dass Fahrzeugführer eine besondere Vorsicht für verschiedene Gefahrenstellen, insbesondere für unsere Kinder entwickeln und dementsprechend ihr Fahrverhalten vorausschauend anpassen.



Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Mitteilungen

Informationen über den Bau des „Kirchberger Bahnbergs“

Am 11. März 2010 fand im Landratsamt Erzgebirgskreis, Außenstelle Aue, eine Bauanlaufberatung zu Ausbau der Kreisstraße K 8806, Ortslage Erlbach-Kirchberg, mit den zuständigen Versorgungsträgern statt.

Es ist geplant, dass der Ausbau des zurzeit als Einbahnstraße ausgeschilderten Bereichs der Dorfstraße zwischen Haus-Nr. 35 (Bautischlerei Köhler) und Haus-Nr. 56 ab Mitte Mai durchgeführt wird. Eine geplante Weiterführung des Ausbaus bis zur ehemaligen „Gaststätte Erholung“ ist wegen der nicht ausreichenden Bereitstellung von Fördermitteln in diesem Jahr nicht möglich.

Begonnen werden soll mit Vorbereitungsarbeiten aber bereits im April. Der Energieversorger enviaM wird zwei Strommasten, die zu nahe an der künftigen Straßenrasse stehen, versetzen. Auch die Deutsche Telekom und der Wasserversorger RZV müssen zur Ab-

sicherung der Versorgung provisorische Leitungen verlegen. Die betroffenen Bürger werden von den jeweiligen Unternehmen rechtzeitig informiert. Der eigentliche Straßenbau beginnt mit der Sicherung des Straßenkörpers talseitig durch Einbau von Bohrpfählen. Auf diesen Bohrpfählen wird ein Randbalken und auf diesem der neue Fußweg (dann Ortsausgangs links) errichtet. Die Fertigstellung des Straßenabschnitts ist für Mitte Oktober 2010 geplant. Bauherr ist das Landratsamt Erzgebirgskreis als Straßenbaulastträger (Kreisstraße), bei Anfragen oder Problemen steht den Anliegern aber auch das Bauamt der Stadt Lugau als Ansprechpartner zur Verfügung:

Telefon:	5216 Herr Jacob
	5236 Frau Assmann
eMail:	bauamt@stv.lugau.de

Für die Gemeinde Erlbach-Kirchberg entstehen für die Baumaßnahmen keine Kosten.

Frühlingswanderung ein voller Erfolg

Am 17. April fand die erste, von unseren Kommunalkombi-Mitarbeitern geführte Wanderung statt. Bei herrlichem Frühlingswetter übertraf die Teilnehmerzahl allen Erwartungen: 80 Wanderfreunde aus Erlbach-Kirchberg und Ursprung, aber auch aus den umliegenden Gemeinden versammelten sich vor dem Gemeindeamt. Nach einer kurzen Begrüßung übergab die Bürgermeisterin die Wanderleitung an Hubertus Finster und Frank Leonhardt und los ging's Richtung Mühlberg. Auf dem Weg erläuterte Herr Finster die Geschichte der ältesten Gebäude im Ort. Dann folgte der Aufstieg auf den Mühlberg bis zum Fürstenweg. Dort erfuhren wir, warum es tatsächlich "Fürstenweg" und nicht "Firstenweg" lauten muß: Auf diesem Weg soll der einst Kunz von Kaufungen mit einem der in Altenburg geraubten Fürstensöhne geritten sein. Wir hingegen wanderten nun Richtung Oberlungwitz, vorbei an den mächtigen Windkraftanlagen. Auf dem Hirschgrundweg ging es sodann zurück in Erlbacher Flur. Im Wald erklärte uns ein Ornithologe, was denn da um uns herum so zwitschert. Wir hörten den Zaunkönig, den Kleiber und ein Rotkehlchen.



Da wir nun schon über zwei Stunden unterwegs waren, war die Freude groß als wir das vorbereitete Picknick im Wald erblickten. Die Wandergruppe "Gipfelstürmer" sorgte für unser leibliches Wohl. Sogar warme Wiener Würstchen und Tee konnten wir mitten im Wald genießen! An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei den "Gipfelstürmern" und bei den Sponsoren für die Leckereien: Bäckerei Müller, Lugau und Fleischerei Illing, Erlbach-Kirchberg. Nach der Rast ging es über den Grunerweg zurück ins Dorf. Dort staunten die zahlreichen jüngeren Teilnehmer über die Sage vom Runzelteich und dem darin ertrunkenen Kalb, erschrecken ließen sich die Kinder von heute aber nicht mehr.

Zum Abschluß versicherten viele Teilnehmer, daß sie bei der nächsten Wanderung unbedingt wieder dabei sein wollen. Dies war der schönste Lohn für alle Organisatoren. So ist denn auch für den Herbst schon die nächste Wanderung in Planung. Lob fanden auch die neuen Wanderwegweiser im Ort und auf dem Fürstenweg. Diese hätten wir ohne die Sponsoren nicht aufstellen können. Vielen Dank an die Firmen Tischlerei Köhler, Holzbau Reuther, Metallbau Steinmacher und Werbeservice Lasch

*Alexandra Lorenz-Kuniß
Bürgermeisterin*



Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Mitteilungen

Dorffest in Erlbach-Kirchberg 22. - 24. Mai 2010 (Pfingsten) im Badgelände

Samstag 22.5.2010

8:30 Uhr	Hähnewettkrähen Ausrichter „Rassegeflügelzuchtverein Erlbach-K. e. V.“
9:30 Uhr ab 15 Uhr	Preisskatturnier Nachmittagsprogramm Darbietung der Jugendfeuerwehr Kinderprogramm mit DJ Paper
16-18 Uhr ab 21 Uhr	Michael Lesser der Mann mit der Gitarre Disco mit DJ Paper

Sonntag 23.5.2010

10 Uhr ab 14 Uhr	Pfingstgottesdienst im Festzelt Für unsere Kleinen – Neukirchener Kulturfabrik: Schminken, Basteln, Hüpfburg und Glücksrad Bierkastenstapeln
ab 15:30 Uhr	Tauziehen der Vereine

Tanzabend

17-21 Uhr ab 21 Uhr	Vorband „ Wild Wood Boys “ Partyband Rosa
------------------------	--

Montag 24.5.2010

10:30 Uhr	Festausklang mit den „Barhockern“
-----------	--

Ortsteil Ursprung | Amtliche Bekanntmachungen | Mitteilungen

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Am Donnerstag, dem **20. Mai 2010** findet **19:00 Uhr** in der Gaststätte Alte Fleischerei die 5. Sitzung des Ursprunger Ortschaftsrates statt. Hierzu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

■ Tagesordnung:

1. Bericht Sitzungen Gemeinderat
2. Beratung zu Vorhaben für 2011
3. Informationen und Allgemeines

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Gemeindeamtes bekannt gemacht.

Schulze, Ortsvorsteher

Bericht über die 4. Sitzung des Ursprunger Ortschaftsrates

Am 18. März 2010 fand in der Gaststätte Alte Fleischerei die 4. Sitzung des Ursprunger Ortschaftsrates der neuen Legislaturperiode statt.

Zu folgenden Punkten wurde beraten:

■ 1. Bericht von der 6. und 7. Sitzung des Gemeinderates

Der Ortsvorsteher berichtete über die letzten Sitzungen des Gemeinderates. Es erfolgte die Auftragsvergabe der Lose 7 - 12 zur Baumaßnahme „Erweiterung und Umbau Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 113 in 09385 Erlbach-Kirchberg“. Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden die Beschlüsse zur Übertragung, zum Abgang und zur Bildung von Haushaltsresten gefasst.

■ 2. Informationen

- Zum Ausbau der Bahntrasse als Rad- und Wanderweg gibt es keinen neuen Sachstand.
- am 10. und 11. April:
Ausstellung von Aquarellen des Kunstvereines Gersdorf im Dorfgemeinschaftshaus
- am 26. und 27. Juni:
Waldsportfest Ursprung
- am 14. August:
Jubiläum 75 Jahre FFW Erlbach-Kirchberg
- am 11. September:
Simson- und Oldtimertreffen des Motorsportvereins
Simsonfreunde Ursprung

Schulze

Ortsvorsteher

Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren



■ zum 75. Geburtstag

Herrn Rudolf Weiß	geb. am	18. Mai 1935
Frau Thea Mau	geb. am	20. Mai 1935

■ zum 81. Geburtstag

Herrn Gerold Schnitgerhans	geb. am	7. Mai 1929
----------------------------	---------	-------------

■ zum 83. Geburtstag

Frau Johanna Pohler	geb. am	6. Mai 1927
---------------------	---------	-------------

■ zum 87. Geburtstag

Frau Marianne Dersinske	geb. am	25. Mai 1923
-------------------------	---------	--------------

■ zum 90. Geburtstag

Herrn Herbert Schubert	geb. am	13. Mai 1920
------------------------	---------	--------------

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und
alles Gute für die Zukunft.*

Ortsteil Ursprung | Mitteilungen

Ausstellung des Kunst- und Kulturvereins Gersdorf e. V.

am 10. und 11. April 2010
im Dorfgemeinschaftshaus
Ursprung

Ausgestellt wurden 25 Aquarelle aus der Region Erlbach-Kirchberg und Ursprung. Die Ausstellung wurde am 11. April 2010 von der Bürgermeisterin Frau Lorenz-Kuñiß im Beisein der Vereinsmitglieder und zahlreicher Besucher eröffnet. An beiden Ausstellungstagen war die Ausstellung gut besucht.

Eröffnung durch die Bürgermeisterin mit dem Vereinsvorsitzenden des Kunstvereines, Herrn Hönemann



Impressionen aus Erlbach-Kirchberg



Nichtamtlicher Teil

Informationen aus Erlbach-Kirchberg

Einladung zum Fackelzug mit anschließendem Hexenfeuer

Am 30. April werden wir auch in diesem Jahr einen Fackelzug mit anschließendem Hexenfeuer im Gelände des ehemaligen Freibades veranstalten.

Stellplatz für den Fackelzug, jeweils 19:30 Uhr

- Wendeplatz Waldstraße
- Haltestelle ehem. Dorfmarkt

Die Jugendfeuerwehr verkauft an den Stellplätzen und im Freibadgelände Fackeln. Mit dem Eintreffen der Fackelzüge soll dann das Hexenfeuer entzündet werden.

Für das leibliche Wohl am Hexenfeuer wird von der Badjugend gesorgt.

Wir möchten hiermit Alt und Jung herzlich zum Fackelzug und Hexenfeuer einladen.



Informationen aus Erlbach-Kirchberg



Die Kinderreporter informieren...

... *Jugendfeuerwehr eine starke Truppe!*

Natürlich gibt es auch in diesem Anzeiger etwas Neues von den Kinderreportern. Und nicht nur etwas Neues, sondern auch eine Neue. Ich heiße Franziska Heydel, bin 9 Jahre alt, wohne in Erlbach-Kirchberg und mein Opa ist der Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Erlbach-Kirchberg. Zusammen mit Christina Lorenz habe ich daher die Erlbacher Jugendfeuerwehr besucht. Die übten am 13.04.2010 fleißig, was ein richtiger Feuerwehrmann alles drauf haben muss. Auf dem Badgelände wurden verschiedene Feuerwehrschräume ausgerollt, angekoppelt und schließlich wieder zusammengepackt. Es wurden Knoten geübt und sogar mit einer Kübelspritze Eimer abgeschossen.



Das hat allen sichtlich Spaß gemacht und auch die Ausbilder, Stefan Schönherr und Thomas Hutschig, waren mit den Jungkameraden sehr zufrieden. Die bereiten die neun Jungs nicht nur auf den Regionalbereichsausscheid am 19.06.2010 in Niederwürgschitz vor, bei dem die Jugendfeuerwehren des gesamten Erzgebirgskreises ihr Können zeigen. Sie bringen „den Kleinen“ jetzt schon bei, was bei richtigen Einsätzen als Feuerwehrmann wichtig ist – sich aufeinander zu verlassen, sich auch mal wortlos zu verstehen und sich für andere selbstlos in Notfällen einzusetzen.

Wir als Kinderreporter finden das große Spitze. Aber eins gab uns zu denken, wieso gibt es in der Jugendfeuerwehr nur Jungs? Mädchen können doch genau so bei der Feuerwehr mitmachen!

Solltest auch du Lust haben, die Truppe zu unterstützen und über acht Jahre sein (egal ob Junge oder Mädchen), dann komm einfach vorbei oder melde dich bei dem Wehrleiter Friedrich Heydel (Tel. 41354). Die Jugendfeuerwehr trifft sich dienstags alle 14 Tage von 17:15 Uhr bis 18:30 Uhr entweder auf dem Badgelände oder im Gerätehaus der Feuerwehr Erlbach-Kirchberg.

Übrigens: Auch Erwachsene können zur Feuerwehr kommen. Die Feuerwehr freut sich über jedes neue Mitglied. So wie jeder froh ist, wenn ihm bei Brand, Hochwasser oder sonstigen Gefahren geholfen wird. Also, traut euch!

Eure Kinderreporter



Kirchennachrichten Erlbach-Kirchberg und Ursprung – Termine

EILTERN-KIND-KREISE

Spatzentreff Ursprung, Mittwoch, 12.05.; 9:30 Uhr

KINDERKREISE

Königskindertreff Erlbach, Samstag, 01., 29.05.; 15:00 Uhr
Ursprung, Samstag, 15.05.; 15:00 Uhr

Konfirmandenunterricht – gemeinsam aus allen Gemeinden

7. Klasse Montag, 16:00 Uhr in Leukersdorf
8. Klasse Mittwoch, 16:30 Uhr in Erlbach

Junge Gemeinde:

Erlbach, Mittwoch, 19:00 Uhr
Ursprung, Freitag, 19:30 Uhr

Volleyball

Leukersdorf, Samstag, 16 - 18 Uhr

Bibelstunde:

Seifersdorf, Montag, 03.05.; 19:30 Uhr

Seniorenkreis:

Erlbach, Freitag, 21.5.; 14:00 Uhr

Besuchsdienst:

Erlbach, Freitag, 21.05., 16.00 Uhr

Hausbibelkreise:

Erlbach-Kirchberg, Ursprung
in den Wochen vom 03.05.-07.05.
17.05.-21.05.
(Auskünfte erteilen die Pfarrämter
Erlbach Tel: 037295/2682 und
Ursprung Tel: 037295/2764)

Besondere Veranstaltungen

Best of Schoolmusical – 8. Mai, 15:00 Uhr, Kirche Erlbach

„Lob oder Kritik“ - Gemeindeabend zum Thema Kommunikation

Bereits im Herbst letzten Jahres lauschten viele Johannes Schaaf vom Brunnen e.V. Am 27. Mai 2010 19:30 Uhr wird es in der Kirchberger Kirche diese Gelegenheit nochmals geben - allerdings zu einem neuen Thema: „Lob oder Kritik“. Auch diesmal wird er fundierte Aussagen, Hinweise und Strategien zu gelingender Kommunikation vermitteln. Jeder ist zu diesem Abend herzlich eingeladen.

Informationen aus Erlbach-Kirchberg

Kirchennachrichten Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Landeskirchliche Gemeinschaft

Bibelstunde: Erlbach-Kirchberg
3./17./31.05.2010; 19:30 Uhr

Gemeinschaftsstunde So, 19:30
(09.05.: keine Gemeinschaftsstunde)

Kindertreff bis 10 Jahre	So, 10:00
EC-Jugendkreis	Fr, 16:00
Frauenkreis:	Mi; 19.05., 19:30
Kreativtreff f. Mutti und Kind	05.05., 9:30

Gottesdienste Erlbach-Kirchberg und Ursprung

02. Mai (Kantate)

Ursprung	08:30	Gottesdienst
Erlbach	10:00	Gottesdienst mit Saitenspielchor Erlbach /m. KiGo

09. Mai (Rogate)

Ursprung	08:30	Gottesdienst
Erlbach	10:00	Festgottesdienst zur Konfirmation m. Abendmahl und KiGo

13. Mai (Himmelfahrt)

10:00 gemeinsamer Freiluft-Gottesdienst im Gruner-Wäldchen (an der Kapstraße bitte Hinweisschildern folgen) bei Regen in der Kirche in Kirchberg

16. Mai (Exaudi)

Seifersdorf	08:30	Gottesdienst
Kirchberg	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl

24. Mai (Pfingsten)

Erlbach	10:00	gemeinsamer bunter Gottesdienst im Festzelt des Badgeländes
---------	-------	---

25. Mai (Pfingstmontag)

Ursprung	10:00	Gottesdienst m. Abendmahl und KiGo
----------	-------	------------------------------------

30. Mai (Trinitatis)

Ursprung	08:30	Gottesdienst m. KiGo
Erlbach	14:00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl und KiGo

Informationen aus Ursprung

KV „Ursprung am Sportplatz“ Hallo, Lüst züm Gärtner?

Die KV „Ursprung am Sportplatz“ hat noch eine freie Parzelle zu vergeben (387 m² mit Gartenlaube 22 m²). Auskunft unter Telefon Lugau 6049, A. Gebert

Vereinsmitteilungen

Kleingartenanlage „Am Stadtbad“ e. V. Lugau

In unserer Kleingartenanlage sind 3 Gärten zu vergeben.



Garten Nr. 26 – Größe 171,3 m², bebaut mit einer kleinen alten Holzlaube in trockenem Zustand. Lage: Vom Haupteingang oberer rechter Gang bis nach dem hinteren Eingang, 3. letzter Garten vor dem Stadtbad, in der Mitte.

Garten Nr. 72 – Größe 174,3 m², bebaut mit einer kleinen Fertigteillaube in gutem Zustand. Lage: Vom Haupteingang oberer rechter Gang Richtung hinterer Eingang rechts, am Stadtpark.

Garten Nr. 73 – Größe 238,3 m², bebaut mit einer massiven Laube mit Terrasse in gutem Zustand. Lage: Vom Haupteingang oberer rechter Gang, rechts am Stadtpark.

Interessenten wenden sich bitte an

Peter Uhlich, stellvertr. Vorsitzender, Albert-Schweitzer-Straße 3, 09385 Lugau, Tel. 037298-40055

Kirchennachrichten Lugau

Evangelisch-Lutherische Kreuzkirchgemeinde Lugau



Mai 2010

Liebe Leserinnen und Leser!

Was ist eigentlich Pfingsten? Das Wort „Pfingsten“ kommt aus dem Griechischen: „Pentekoste“, d.h. der 50. Tag, und zwar von Ostern an gerechnet. Die Freunde von Jesus hatten sich nach seiner Hinrichtung am Kreuz zurückgezogen und waren fast in eine Art Erstarrung der Seele gefallen.

Der Evangelist Lukas berichtet in seiner Apostelgeschichte, dass es 50 Tage nach Ostern, 50 Tage nach der Auferstehung Jesu zu einem besonderen Ereignis kam. Die Jünger saßen zusammen und wurden plötzlich von Gottes Geist erfasst: Der Glaube, der ihnen verloren gegangen war, wurde in ihnen wieder neu entfacht. Sie hatten wieder neue Hoffnung, weil sie merkten: Gott ist durch seinen Geist unsichtbar unter uns. Das setzte sie in Bewegung. Die Frauen und Männer gingen auf die Straßen und predigten: von Jesus Christus, von seiner Auferstehung und unsichtbaren Gegenwart. Es wird berichtet, dass die christliche Gemeinde sehr schnell wuchs.

Es wurde getauft und das Abendmahl wurde gefeiert. Was man besaß, wurde zusammengetragen, um anderen zu helfen. Es wurde gesungen und gebetet, Gottesdienst wurde gefeiert, Diakone wurden eingesetzt, als die Arbeit den Jüngern zu viel wurde und sie vor Erschöpfung nicht mehr weiter wussten. Diakone, das waren Menschen, die speziell für die Hilfe im Alltag zuständig waren.

Das alles liegt im Pfingstfest begründet. Es ist ein reiches, pralles, glückliches und dankbares Fest, voll wie ein riesiges Geburtstagspaket, das man eigentlich nur auspacken muss, um zu entdecken, was es heißt, zur Kirche, zur Gemeinde Jesu zu gehören. Tiefer gesagt: Wer Pfingsten entdeckt, entdeckt die Kraft Gottes für sich, Gottes Geist, seine Wirkung, seinen Antrieb. Der Geist Gottes, der Geist von Pfingsten, ist wie ein Wind, der das Schiff der Kirche in Bewegung bringt und in Bewegung hält. Doch anfangen muss diese Bewegung durch Gottes Geist im Herzen eines jeden einzelnen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes, von Gottes Geist bewegtes Pfingstfest!

Ihre Christiane Steins, Pfn.

Gottesdienste

Sonntag Cantate

(Singt dem Herrn ein neues Lied!)

Wochenspruch:

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.

(Psalm 98, 1)

Sonntag, 2. Mai

17:00 Uhr Frühlingsmusik in der Kreuzkirche

Sonntag Rogate (Betet!)

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

(Psalm 66, 20)

Sonntag, 9. Mai

9:30 Uhr Gottesdienst

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 13. Mai

9:30 Uhr Gottesdienst im Altenpflegeheim

Exaudi (Herr, höre meine Stimme!)

Wochenspruch:

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.

(Johannes 12, 32)

Sonntag, 16. Mai

9:30 Uhr Gottesdienst

Pfingsten

Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.

(Sacharja 4, 6)

Sonntag, 23. Mai

Pfingstsonntag

7:00 Uhr Pfingstmette im Pfarrgrund

9:30 Uhr Festgottesdienst in Niederwürschnitz

im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“

Montag, 24. Mai

Pfingstmontag

9:30 Uhr Festgottesdienst in der Kreuzkirche Lugau

Sonntag Trinitatis (Dreieinigkeit)

Wochenspruch:

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.

(Jesaja 6, 3)

Sonntag, 30. Mai

14:00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation

Gemeindekreise

Frauenkreis: Dienstag, 4. Mai, 19:30 Uhr
Frauen
mitten im Leben: Montag, 17. Mai, 20:00 Uhr
Altenfreude: Mittwoch, 12. Mai, 14:30 Uhr

Gebetskreis: Mittwoch, 5. Mai, 20:00 Uhr
(in Niederwürschnitz)
Mittwoch, 19. Mai, 20:00 Uhr
(in Lugau)

Bibelgesprächskreis
in Niederwürschnitz: Mittwoch, 12. Mai, 19:30 Uhr
Konfirmanden, Kl. 7: Samstag, 8. Mai, 9:00 Uhr
Christenlehre: montags, 15:00 - 17:00 Uhr
Pfadfinder: mittwochs, 16:30 Uhr
Junge Gemeinde: mittwochs, 19:00 Uhr
Singende Rasselbande: montags, 15:00 Uhr
Posaunenchor: montags, 19:00 Uhr
Flötenkreis: dienstags, 19:00 Uhr
Kirchenchor: mittwochs, 19:30 Uhr

Kirchennachrichten Lugau

Monatsspruch Mai

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.
(Hebräer 11, 1)

Termine und Informationen

Rogate-Frauentreffen 2010

Das Rogate-Frauentreffen findet in diesem Jahr am 9. Mai ab 14:00 Uhr in der Kirche der Kirchgemeinde Adorf, Hauptstraße 100, unter dem Thema „Frauen-Arbeiten“ statt.

Ja, Frauen haben viel zu tun: sie pflegen und erziehen, manche gehen auch arbeiten oder noch arbeiten oder nicht mehr arbeiten - aber alle arbeiten. Und es gibt Frauen, die keine bezahlte Arbeit haben und sehr darunter leiden. Diese Gedanken und das „Lob der tüchtigen Frau“ (Sprüche 31) sind Inhalt des Gottesdienstes.

Jubelkonfirmation 2010

Am Sonntag, dem 30. Mai 2010, wollen wir um 14:00 Uhr in unserer Kirche die Jubelkonfirmation feiern. Alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren konfirmiert worden sind, bitten wir, sich im Pfarramt anzumelden. Wir haben keine Adressen, deshalb bitten wir Sie, sich zu melden, damit niemand vergessen wird. Die Einladungen verschicken wir nach Erhalt der Adressen. Danke!

Unsere Kirche ist offen -

natürlich zu den Gottesdiensten und zu anderen Veranstaltungen. Und außerdem auch in diesem Jahr wieder:

Mai - Oktober 2010
Mittwoch und Samstag jeweils 17:00 - 18:00 Uhr



(Erstmals geöffnet am Mittwoch, 12. Mai)

Ev.-Luth. Kreuzkirchgemeinde Lugau

Schulstraße 22
09385 Lugau
Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200
Internet www.kirche-lugau.de • e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes

montags nur Bereitschaft für Sterbefälle 9:00 - 12:00 Uhr
dienstags 8:00 - 12:00 Uhr
mittwochs 14:00 - 17:30 Uhr
donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 19:30 Uhr
Chor: montags, 19:30 Uhr
Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr
EC-Jugendkreis: freitags, 19:30 Uhr
Kinderstunde (bis 8 Jahre): sonntags, 10:00 Uhr
Senioren-gymnastik: Mittwoch, 5. Mai, 15:00 Uhr
(ab 55 Jahre)
Frauenstunde: Donnerstag, 27. Mai, 19:30 Uhr
Gemeinsames Handarbeiten: Montag, 17. Mai, 14:30 Uhr
Nachmittagstreff,
vorwiegend für Senioren: Mittwoch, 12. Mai, 15:00 Uhr
Thema: „Ich kann nicht verstehen was du nicht sagst“

Landeskonzferenz

des Sächsischen Gemeinschafts- und EC-Verbandes

Thema: „Glaube mit Hand und Fuß“
Sonntag, 9. Mai, 10:00 Uhr, Stadthalle Zwickau

Kurzfreizeit zu Pfingsten in Kottengrün:

21. bis 24. Mai

Die LKG trifft sich in der Stollberger Straße 12a.
Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

Informationen der katholischen Gemeinde

Samstag, 1. Mai 17:00 Uhr Heilige Messe
Samstag, 8. Mai 17:00 Uhr Heilige Messe
Mittwoch, 12. Mai 18:30 Uhr Heilige Messe
Samstag, 15. Mai 17:00 Uhr Heilige Messe
Samstag, 22. Mai 17:00 Uhr Heilige Messe
Montag, 24. Mai 9:00 Uhr Heilige Messe

5. Sonntag der Osterzeit
6. Sonntag der Osterzeit
Christi Himmelfahrt
7. Sonntag der Osterzeit
Pfingstfest
Pfingstmontag

Samstag, 29. Mai 17:00 Uhr Heilige Messe
Dreifaltigkeitssonntag

Außerdem Gottesdienst jeweils dienstags 18:30 Uhr.

Kolpingwerk: Samstag, 15. Mai, 18:15 Uhr

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau steht an der Grenzstraße.

Weitere Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994).

Vereinsmitteilungen

Lugauer SC e.V.

VORSCHAU :

■ Samstag, 24.04.2010

D-Jugend SV Germania Hormersdorf - Lugauer SC
B-Jugend FSV Eintracht Schlema - Lugauer SC

■ Sonntag, den 25.04.2010

Lugauer SC II - 1. Dorfchemnitzer FSV Kicker
Lugauer SC - SC Leukersdorf

■ Sonntag, den 02.05.2010

TSV Brünlos - Lugauer SC
SV Germania Hormersdorf - Lugauer SC II

■ Samstag, den 08.05.2010

D-Jugend FC Rot-Weiß Scheibenberg - Lugauer SC

■ Sonntag, den 09.05.2010

Damen Zuger SV 1990 - Lugauer SC
VfB Glückauf Oelsnitz II - Lugauer SC II
VfB Glückauf Oelsnitz - Lugauer SC

■ Samstag, den 15.05.2010

D-Jugend Lugauer SC - Spg Adorf / Leukersdorf / Neukirchen

■ Sonntag, den 16.05.2010

Lugauer SC II - FSV Zwönitz 1914 II
Lugauer SC - FC Stollberg II

■ Samstag, 29.05.2010

D-Jugend Lugauer SC - 1. Dorfchemnitzer FSV Kicker
B-Jugend Lugauer SC - FSV Zwönitz 1914

Sonntag, 30.05.2010

Damen Lugauer SC - Spvgg Blau-Weiß Chemnitz
FSV Zwönitz 1914 - Lugauer SC
FSV Niederdorf - Lugauer SC II

Alte Herren:

30.04.2010 Lugauer SC - Gornsdorf
07.05.2010 Lugauer SC- Neuoelsnitz
21.05.2010 Niederwürschnitz -Lugauer SC
28.05.2010 Hohenstein/Erns. - Lugauer SC

ERGEBNISSE:

■ 27.03.2010

B-Jugend Lugauer SC - SpG Eibenstock/ Neust. 0:3
D-Jugend SpG Adorf/ Leuk./Neuk.- Lugauer SC 6:4 ((3x Thümm-
ler, Maximilian; Thümm-ler, Sebastian)

■ 28.03.2010

Lugauer SC -SV Tanne Thalheim 2 2:0 (Schlosser, Robert / Löff-
ler, Michael)
Lugauer SC II -SV Tanne Thalheim 3 3: 0 (2x Rabe, Martin; Kos-
sack, Michael)

■ 01.04.2010

Lugauer SC AH - SSV Blau-Weiß Gersdorf 4:1 (2x Hertel, Kay/
Lindner, Ulf/ Kempe, Steven)

■ 03.04.2010

Lugauer SC II - FSV 1990 Mitteldorf 4:1 (Lachmann, Robert; Ra-
be, Martin, Elger, Patrick, Mettke, Ronny)

■ 05.04.2010

Lugauer SC -SV Fortuna Niederwürschnitz 3:2 (2x Böhm, Holger
/ Schlosser, Robert)

■ Wochenende 10./11.04.2010:

Wüstenbrand - Lugauer SC AH 2:2 (2 X Pilz, Steffen)
Burkhardtsdorf II - Lugauer SC II 2:4 (2x Rabe. Martin / 2 X Mettke,
Ronny)
Neuwürschnitz - Lugauer SC 4 : 1 (Hallfarth, Christian)

Lugauer SC e.V.

Der Lugauer Sportclub e.V. sagt DANKE

Am Sonntag, dem 28. März 2010, hat Rico Oltersdorf von IHR PC PROFI (www.ihr-pc.profi.de) aus Lugau dem Lugauer SC eine große Freude bereitet. Herr Oltersdorf übergab einen Laptop an den Vorstand des Sportclubs, damit wird die Vereinsarbeit um einiges erleichtert.

Wir, der Vorstand und die Mitglieder des Lugauer SC, möchten sich ganz herzlich für die Unterstützung bedanken und wünschen sich weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit Herrn Oltersdorf.

Ihr Vorstand des Lugauer Sportclub



Vereinsmitteilungen

Punktspiele Damen

Lugauer SC – Zuger SV 1:0 (1:0)

Datum: 28. März 2010

Aufstellung: Denise Laßmann – Katja Trommler, Annika Schulze, Bianka Berger, Stephanie Püschmann (25. Jennifer Unfried) – Christin Weinert, Peggy Seidel, Kristin Wolke – Stefanie Weigel (90. Jennifer Höll), Susanne Ilsche (78. Melanie Meier), Kristin Hertel

Torschützin: Kristin Hertel

Trainer: Kay Hertel

Blau – weiß Chemnitz – Lugauer SC 0:0

Datum: 11. April 2010

Aufstellung: Denise Laßmann – Katja Trommler, Annika Schulze, Bianka Berger, Monika Nicolai – Jennifer Unfried (78. Jennifer Höll) Christin Weinert, Stefanie Weigel (89. Schmiedel), Kristin Wolke – Susanne Ilsche (86. Heliosch), Peggy Seidel

Trainer: Kay Hertel

Tischtennis

Nichtaktiventurnier für Jedermann

Am Freitag, dem 7. Mai 2010, Beginn 18 Uhr, findet das vom TTC Lugau organisierte diesjährige Nichtaktiventurnier im Tischtennis für alle Nichtaktiven statt.

Teilnehmen kann jeder, der in seiner Freizeit die Sportart Tischtennis als Hobby betreibt und nicht in einem Verein als Aktiver an Meisterschaften teilnimmt. Im Jahr 2009 hatte Michael Mey aus Lugau bei den Herren und Viola Krasser aus Hohndorf bei den Damen den Titel errungen. Auch in diesem Jahr erhalten die drei Erstplatzierten wieder Pokale und Preise als Anreiz, zu den Besten „Kellenschwinger“ zu gehören.

Für Getränke und Grillwürste ist am Abend auch wieder gesorgt.

TTC Lugau nach 17 Jahren wieder in der 1. Bezirksliga

Bezirksklasse:

TTC Lugau II – TSV Pobershau II 6:9

TTC Lugau II ereilt das gleiche Schicksal wie der Ersten Mannschaft, sie wird auch als Tabellenletzter in die Erzgebirgsliga absteigen. Obwohl die Chancen noch relativ gut waren, doch noch die Klasse zu halten.

Mit einem Sieg gegen Pobershau II wäre Dörnthal als Letzter abgestiegen. Die zweite Mannschaft konnte im letzten Spiel gegen Pobershau mit zwei Doppelerfolgen von Reichmacher/Löbel und Neumann/Reichel mit 2:1 in Führung gehen, nur Tuchscherer/Helfricht unterlagen. In den Einzelspielen wendete sich aber das Blatt. Nur Uwe Löbel (2), Silvio Tuchscherer (1) und Jürgen Helfricht (1) kamen noch zu Siegen. Drei Aktive gingen leer aus beim TTC. Somit hat der TTC Lugau II in der Rückrunde keinen einzigen Punkt erkämpft und der Letzte Rang war nicht mehr aufzuhalten.

André Carlowitz

Wandern mit dem Altstadtverein

Der beliebte jährliche Familienwandertag des Altstadtvereins führt uns dieses Jahr in Richtung Steegenwald. Vom Ausgangspunkt führt uns die Route durch den Pfarrwald zum Steegenwald. Vorbei an den Teichen wartet bei Geflügel & Fisch, Konrad Lasch eine deftige Mittagspause auf die Wanderfreunde. Kurzweilige leichte Wegstrecken, etwas Heimatkunde und Spaß für die ganze Familie. Das sind Ziele, die sich der Altstadtverein auch für dieses Jahr wieder vorgenommen hat.

Alle Interessenten sind zu unserem **9. Wandertag am 30. Mai 2010** herzlich eingeladen.

Start- und Zielpunkt: Gaststätte „Zur Kanone“
Abmarschzeit: 9.30 Uhr

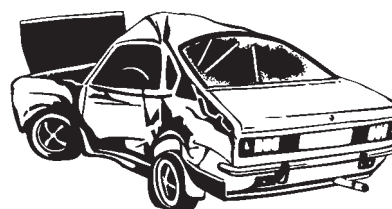
Viel Spaß beim Wandern und schönes Wanderwetter wünscht der Altstadtverein Niederlugau e. V. *Wir freuen uns auf Sie!*

Verkehrswacht informiert

Die Verkehrswacht führt folgende Informationsveranstaltung durch:

- **Donnerstag, 20. Mai 2010, 19.00 Uhr**
in der Gaststätte „Zum Stammtisch“
Gottes-Segen-Schacht-Str. 50

Thema: Sommerfahrverkehr



Vereinsmitteilungen

Lugauer Volleyballer im Turnier unter sich

Zum freundschaftlichen Turnier trafen sich die Lugauer Freizeitvolleyballer am 29. März 2010 in der Turnhalle der Lugauer Mittelschule. Eingeladen hatte diesmal der 1. Niederlugauer Volleyballverein. Gern gefolgt waren der Einladung die SG Lugau/Erzg.e.V. 77 mit 3 Mannschaften. Diese bestanden aus der Mannschaft der Grundschule und 2 Sechser-Teams („Alt“ und „Jung“) der Montag-Volleyballer der Mittelschule. Nach der Turnierauslosung standen also 10 Spiele (Jeder gegen Jeden) auf dem Programm. Gespielt wurde jeweils 1 Satz bis 25. Schon in den ersten Spielen zeigte sich, dass sich das Niveau gegenüber dem letzten Turnier erheblich verbessert hatte. Die beiden Mannschaften der Vereine spielten zunächst gegeneinander. Niederlugau I gewinnt gegen die II. Mannschaft und die „Alten“ der SG Lugau gewinnen ge-

gen die „Jungen“ klar mit 25:15!! Im Verlaufe des Turniers blieb keine Mannschaft ohne Niederlage. Am Ende gewannen die „Alten“ mit 6:2 Punkten, gefolgt von 3 Mannschaften mit je 4:4 Punkten (Niederlugau I vor Niederlugau II und SG Lugau „Jung“) und der Grundschule mit 2:6 Punkten. Mit solch einem Endstand war vorab nicht zu rechnen. Schon ärgerlich für die jungen Spieler, dass man ausgerechnet den Älteren den Vortritt lassen musste; aber es wurde mit sportlicher Fairness ertragen und gilt gleichzeitig als Motivationsschub für das nächste Turnier. Nach Beendigung des Turniers fanden sich alle Mannschaften in gemütlicher Runde zusammen und es waren sich alle darin einig, diese Tradition fortzuführen. Der besondere Dank gilt dem 1. Niederlugauer Volleyballverein, der für die großzügige Verpflegung sorgte und der SG Lugau, die organisatorisch den Niederlugauern zur Seite stand.

Klaus Küttner

Heimat-, Kultur- und Bildungsverein Lugau e.V.

Herzliche Einladung zum Höhenfeuer!

Nach dem langen Winter lädt auch in diesem Jahr der Heimat-, Kultur- und Bildungsverein wieder alle Lugauer ans wärmende Höhenfeuer am 30.04.2010 ein. Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt - gute Laune ist jedoch mitzubringen! Für die kleinen Gäste veranstalten wir um 19.30 Uhr eine kleine Lamppanwanderung.

Beginn: 18.00 Uhr
Ort: Vereinsheim, Viktoriastr. 8



Der Vorstand

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Johanniter-Unfall-Hilfe

Veranstaltungsplan Senioren Mai

Dienstag, den 11. Mai, 11:00 Uhr
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“

Dienstag, den 18. Mai, 15:00 Uhr
Treffen im Diakonot: Wir feiern Muttertag
Dienstag, den 25. Mai, 11:00 Uhr
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“

Ansprechpartner: Frau Bauer und Frau Franz,
Telefon: 03 72 95 / 50 30



Veranstaltungsplan Monat Mai 2010

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

03. Mai	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
06. Mai	13.00 Uhr	Spielnachmittag
10. Mai	13.00 Uhr	Kegeln
11. Mai	14.00 Uhr	Tanz

Knappschaft fällt wegen Krankheit aus

17. Mai	13.00 Uhr	Kegeln
20. Mai	13.00 Uhr	Spielnachmittag
25. Mai	14.00 Uhr	Tanz
27. Mai	13.00 Uhr	Spielnachmittag
31. Mai	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln

Bitte bis 9.00 Uhr im Klub melden, wenn Mittagessen gewünscht wird. Änderungen vorbehalten, Bei Fragen bitte in der Einrichtung Telefon Nr. 2072 anrufen.

*Viel Spaß wünscht Ihnen
Ihr Team der Einrichtung*

Wissenswertes

Traditionsreiche Reit- und Fahrsporthturniere in Seifersdorf

Auch in diesem Jahr richtet der Reit- und Fahrsporthverein Seifersdorf wieder zwei traditionelle Turniere im Frühling aus. Vom 24.-25. April 2010 bildete das Nachwuchsturnier den Auftakt der Grünen Saison in Sachsen.

Am Wochenende vom 7. bis 9. Mai 2010 wird dann das ebenfalls bundesweit offene Große Spring- und Fahrturnier auf der Seifersdorfer Reitanlage ausgetragen. Wir freuen uns sehr, dass unser Landrat Frank Vogel die Schirmherrschaft für dieses Turnier übernommen hat. An den drei Turniertagen werden interessante Springprüfungen von der Leichten bis zur Schwere Klasse ausgetragen. Hier bildet das hochdotierte Mächtigkeitsspringen am Samstagabend einen ganz besonderen Turnierhöhepunkt. Die Pferde springen über ein Hindernis, welches höher ist, als sie selbst, da stockt auch so manchem Zuschauer der Atem – Spannung und sportliche Höchstleistung pur.

Aber auch Freude des Fahrsports werden auf ihre Kosten kommen, wenn auf dem

Kutschbock von Ein- und Zweispännern im Dressurviereck und im Hindernisparcours um Preisgelder und Ehrenpreise gefahren wird. Der Fahrsport vereint für den Zuschauer ebenso Eleganz und Geschicklichkeit der geliebten Vierbeiner, Pferde stärke vor vier Rädern. Hier stehen von der Eignungsprüfung für junge Fahrpferde, die gleichzeitig die Qualifikation zum Bundes-Championat ist bis zum kombinierten Hindernis-Fahren, bei dem es auf dem Reitplatz rasant zur Sache gehen wird, attraktive Wettbewerbe auf dem Programm. Viele regionale Partner unterstützen seit Jahren unsere Turniere. Ihnen gilt an dieser Stelle unser besonderer Dank. Gemeinsam mit den sportlichen Zuschauermagneten veranstalten wir zum Mai-Tur-



nier wieder traditionsgemäß das Dorffest. Für die Jüngsten reichen die geplanten Aktivitäten vom Bogenschießen mit dem Seifersdorfer Bogenschützenverein bis zum Bemalen von Figuren mit der Neukirchener Kulturfabrik. Rund um das Turniergelände wird reges Händlertreiben herrschen und die kulinarische Vielfalt wird nicht nur die Pferdesportler begeistern. Ein großes Festzelt lädt am Freitag- und Samstagabend wieder zu Musik und Tanz ein.

Wir hoffen, dass wir mit der Mischung aus attraktiver Sportveranstaltung und geselligem Volksfest auch 2010 bei Ihnen im Terminkalender stehen und wir viele Pferdesportfans in Seifersdorf begrüßen können.

Reit- und Fahrverein Seifersdorf e.V.



Infomobil Knappschaft

Das Infomobil der Knappschaft kommt am **21. Mai 2010** von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr nach Lugau in den Paletti Park, Chemnitzer Straße 1.

Kultur- und Freizeitzentrum

Bastelangebote zum Muttertag

• floristische Gestecke • Herzen marmorieren • Herzdosen aus Gips • Gestalten von Schachteln etc. mit Serviettentechnik • Holzbrenn- und -malarbeiten • Karten gestalten mit verschiedenen Techniken • Hinterglasmalerei

Am Donnerstag, dem **27. Mai**, bieten wir für interessierte Frauen von **17.00 bis 20.00 Uhr** den Workshop „Servietten – Dekorationen für jeden Anlass“ an. Weitere Informationen unter www.freizeitzentrum-lugau.de oder Tel.: 037295 / 2486.

Die Buchhandlung BÜCHERPROFI informiert

Auf der Seite www.buecherprofi.de sind unter „Veranstaltungen“ Aktionen rund ums Buch angekündigt, so zum Beispiel **eine Lesung** mit einem Gersdorfer Pfarrersohn und ein **Schreibwettbewerb** für Kinder und Jugendliche. Alle Veranstaltungen sind komplett kostenfrei und dienen letztlich der Leseförderung unserer Region.

Musik-Decker und Karolini-mitmachtheater feiert 20jähriges Jubiläum

Am 9. Mai 2010 feiert Musik-Decker (Musikschule, angeschlossener Musikladen, Band „Father and Son“) und Karolini-mitmachtheater (Kinderprogramme, Kinderkonzerte, Entertainment für Familien) in Lugau sein 20-jähriges Bestehen.

Mit besonderen Musikschulkonzerten und -festen begehen die Inhaber Jörg und Karola Decker so wie die Kinder, Mitarbeiterinnen, Musikschüler und Eltern dieses ereignisreiche Jahr.

Bereits seit 1986 unterrichtet Jörg Decker als freiberuflicher Musikerzieher im ehemaligen Kreis Stollberg private Musikschüler. Im Frühjahr 1990 gründet er das „Music-Cabinet Decker und Jörgis Kindermusiktheater“.

Jörg Decker wandelte Anfang der 1990er Jahre mit seiner Frau Karola (sie ist gelernte Erzieherin) die Kinderkonzerte zu musikalischen Theaterstücken um. So entstanden unter dem Namen „Jörgis Kindermusiktheater“ neben musikalischen Clownerien auch Piraten-, Indianer-, Hexen- und Weihnachtsprogramme. Die Band „Father and Son“ mit Jörg Decker und Sohn Marcus wurde 2006 gegründet.

Zum 20-jähriges Bestehen soll es eine Neuveröffentlichung der CD „Lieder aus Quatschhausen“ mit neu eingespielten Liedern von Jörg Decker geben.

Anlässlich des Jubiläums finden im Laufe des Jahres eine Reihe von Veranstaltungen statt: am **9. Mai** nachmittags **Musikschul-fest für alle Schüler und Angehörige** oder **Jörg und Karola Decker** zeigen am **6. Juni** (verkaufsoffener Sonntagnachmittag) im Paletti Park verschiedene Programme. Am 26. September stellt Jörg Decker - ebenfalls im Paletti Park - zum verkaufsoffenen Sonntag seine CD „Lieder aus Quatschhausen“ vor.

Termine und Informationen

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Samstag, 1. Mai, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 2. Mai, 7:00 Uhr:	Frau Dr. Wendrock-Shiga, Tel. (0173) 8123261
Sonntag, 2. Mai, 7:00 Uhr, bis Montag, 3. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Sternkopf, Tel. (0171) 3735106
Montag, 3. Mai, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 4. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Mittenzwei, Tel. (0152) 07557620
Dienstag, 4. Mai, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 5. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Usath, Tel. (0171) 5084385
Mittwoch, 5. Mai, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 6. Mai, 7:00 Uhr:	Frau DM Krischker, Tel. (037298) 14492
Donnerstag, 6. Mai, 19:00 Uhr, bis Freitag, 7. Mai, 7:00 Uhr:	Frau DM Hamsch, Tel. (0170) 7502060
Freitag, 7. Mai, 14:00 Uhr, bis Samstag, 8. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Tränkner, Tel. (037298) 12496
Samstag, 8. Mai, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 9. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Wülfrath, Tel. (0162) 1635519
Sonntag, 9. Mai, 7:00 Uhr, bis Montag, 10. Mai, 7:00 Uhr:	Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092 Tel. 8:00 – 16:00 Uhr (037298) 2483
Montag, 10. Mai, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 11. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Mittenzwei, Tel. (0152) 07557620
Dienstag, 11. Mai, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 12. Mai, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Mittwoch, 12. Mai, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 13. Mai, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
Donnerstag, 13. Mai, 7:00 Uhr, bis Freitag, 14. Mai, 7:00 Uhr:	Frau Chudoba, Tel. (0151) 17219917
Freitag, 14. Mai, 7:00 Uhr, bis Samstag, 15. Mai, 7:00 Uhr:	Frau Dr. Wuttke, Tel. (0171) 2811100
Samstag, 15. Mai, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 16. Mai, 7:00 Uhr:	Frau DM Zießler, Tel. (0171) 7008695
Sonntag, 16. Mai, 7:00 Uhr, bis Montag, 17. Mai, 7:00 Uhr:	Frau Dr. G. Willkomm, Tel. 2796
Montag, 17. Mai, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 18. Mai, 7:00 Uhr:	Frau Hallfarth, Tel. (0173) 7142099
Dienstag, 18. Mai, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 19. Mai, 7:00 Uhr:	Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939
Mittwoch, 19. Mai, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 20. Mai, 7:00 Uhr:	Praxis DM G. Weber, Tel. 3169
Donnerstag, 20. Mai, 19:00 Uhr, bis Freitag, 21. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
Freitag, 21. Mai, 14:00 Uhr, bis Samstag, 22. Mai, 7:00 Uhr:	Frau DM M. Böhme, Tel. 2289
Samstag, 22. Mai, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 23. Mai, 7:00 Uhr:	Ärztbereitschaft Trans+Medic, Tel. (0371) 2780450
Sonntag, 23. Mai, 7:00 Uhr, bis Montag, 24. Mai, 7:00 Uhr:	Ärztbereitschaft Trans+Medic, Tel. (0371) 2780450
Montag, 24. Mai, 7:00 Uhr, bis Dienstag, 25. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Dedek, Tel. (0152) 02979284
Dienstag, 25. Mai, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 26. Mai, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Mittwoch, 26. Mai, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 27. Mai, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
Donnerstag, 27. Mai, 19:00 Uhr, bis Freitag, 28. Mai, 7:00 Uhr:	Frau DM Hamsch, Tel. (0170) 7502060
Freitag, 28. Mai, 14:00 Uhr, bis Samstag, 29. Mai, 7:00 Uhr:	Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939
Samstag, 29. Mai, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 30. Mai, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Sonntag, 30. Mai, 7:00 Uhr, bis Montag, 31. Mai, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
Montag, 31. Mai, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 1. Juni, 7:00 Uhr:	Frau DM M. Böhme, Tel. 2289

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

1. / 2. Mai:	Dr. med. U. Pierer, Hauptstr. 41, Hohndorf, Tel. (037298) 2577
8. / 9. Mai:	Dr. med. J. Resch, Untere Hauptstr. 44 c, Oelsnitz, Tel. (037298) 2442
13. / 14. Mai (Himmelfahrt):	Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Str. 4, Lugau, Tel. 2075
15. / 16. Mai:	Dipl.-Stom. G. Apostel, Dorfstraße 113a, Erlbach-Kirchberg, Tel. (037295) 3133
22. / 23. Mai (Pfingsten):	Dr. med. U. Tischendorf, W.- Rathenau- Str. 14, Oelsnitz, Tel. (037298) 2625
24. Mai (Pfingstmontag):	Dr. med. N. Schramm, A.-Funk-Schacht-Str.1 c, Oelsnitz, Tel. (037298) 2547
29. / 30. Mai:	Dipl. Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, Lugau, Tel. 2576

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Termine und Informationen

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

30. April, 18:00 Uhr, bis 7. Mai, 6:00 Uhr:	Dr. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel.: 037296/17171 o. (0172) 3735443
7. Mai, 18:00 Uhr, bis 14. Mai, 6:00 Uhr:	TA Schauer, Hauptstr. 117, Neukirchen – Adorf, Tel.: (03721) 887567 o. (0171) 6842633 und nur Kleintiere: Dr. Böhmer, W.-Rathenau- Str. 26, Oelsnitz, (037298) 16413
14. Mai, 18:00 Uhr, bis 21. Mai, 6:00 Uhr:	DVM Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere: Dr. Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
21. Mai, 18:00, Uhr bis 28. Mai, 6:00 Uhr:	Dr. Richter, Schneeberger Str. 49, Stollberg – Mitteldorf, Tel. (037296) 3487 o. (0172) 4582382
28. Mai, 18:00 Uhr, bis 4. Juni, 6:00 Uhr:	DVM Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere: TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel.: (03721) 268277

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die **Retungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222**.

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft 24 Stunden:	Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr
26. April – 3. Mai:	Uranus-Apotheke Stollberg, Schillerstraße 26, Tel. (037296) 3795
3. Mai – 10. Mai:	Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653
10. Mai – 17. Mai:	Adler-Apotheke Thalheim, Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194
17. Mai – 24. Mai:	Aesculap-Apotheke Oelsnitz, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Tel. (037298) 12523
24. Mai – 31. Mai:	Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717
31. Mai – 7. Juni:	Grüne Apotheke Lugau, Stollberger Straße 7, Tel. 5070
Kurzdienst:	Montag bis Freitag: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Wochenende:	Samstag: 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr Sonn- und Feiertag: 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr
10. Mai – 17. Mai:	Linden-Apotheke Hohndorf, Neue Straße 18, Tel. (037204) 5214
17. Mai – 24. Mai:	Uranus-Apotheke Stollberg, Schillerstraße 26, Tel. (037296) 3795
24. Mai – 31. Mai:	Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717

Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden – können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: - von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: - „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter www.aponet.de. Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.
Rufnummer im Notfall: 112.**

Historisches

Vor 100 Jahren: Johannisfeier, Kirchweihfest und Kirchenvorstandswahlen

Johannisfeier auf dem Friedhof

Am 21. Juni 1910 schreibt die „Lugauer Zeitung“:

„Einem mehrfach geäußerten Wunsch entsprechend, hat der hiesige Kirchenvorstand in seiner letzten Sitzung beschlossen, am Johannistag (Freitag, den 24. Juni) auf dem hiesigen Gottesacker eine Friedhofsfeier zu veranstalten, wie es in anderen Gemeinden schon seit längerer Zeit üblich ist. Am längsten besteht die Sitte in Leipzig und Chemnitz. Die Feier wird abends 7 Uhr auf dem Platz vor der Parentationshalle stattfinden. Da es in Lugau bisher Sitte war, die Gräber erst bis zum darauffolgenden Sonntag zu schmücken, so bittet der Kirchenvorstand in seiner Bekanntmachung dieser Feier, die Schmückung bis zum Johannistag selbst zu vollenden. Natürlich kann die Feier nur bei günstiger Witterung abgehalten werden.“

Schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts war es also üblich, Mitte des Jahres die Gräber neu zu bepflanzen. Vor 100 Jahren wurde nun damit begonnen, am Johannistag, also dem 24. Juni, eine Andacht auf dem Friedhof zu halten. Der 24. Juni ist der Gedenktag an Johannes den Täufer. Mitten im Sommer wird dabei auch der Blick auf Weihnachten geworfen - genau 6 Monate vor dem Heiligen Abend. Zugleich liegt dieser Tag nahe an der Sommer Sonnenwende, die Tage werden allmählich wieder kürzer. Auch damit ist altes Brauchtum verbunden. Die Johannisfeier wurde später von dem Platz vor der Feierhalle auf eine Wiese am hinteren Ende des Friedhofes verlegt, die seitdem „Johanneswiese“ genannt wird.

Kirchweihfest 1910

Das Kirchweihfest gehörte - zumindest auf dem Lande - vor 100 Jahren zu den Höhepunkten im Jahr, vergleichbar mit Ostern und Pfingsten. Die Menschen feierten die „Kirmes“ (abgeleitet von Kirch-Messe) mit Besuchen von Verwandten, Konzerten und vielen weiteren Veranstaltungen. Der Gottesdienst zur Kirchweihe geriet da fast in den Hintergrund.

Gefeiert wurde das Kirchweihfest am 24. Oktober. Dieser Tag fiel 1910 auf einen Montag. Damit konnte gleich mehrere Tage gefeiert werden. Natürlich fand an diesem Montag am Vormittag ein Kirchweihgottesdienst statt. Natürlich warben alle Gaststätten mit besonderen Angeboten um Besucher. Auch viele Geschäfte nutzten das Kirchweihfest für Anzeigen. So heißt es in einer Anzeige des Delikatessengeschäftes Rob. Henker: „Zum bevorstehenden Kirchweihfeste bringe meine Auswahl in Früchte- und Gemüse-Konserven ... sowie div. Weine in empfehlende Erinnerung.“

Das Bild zeigt den Friedhof mit der Feierhalle und den ältesten Grufthäusern. Ende des 19. Jahrhunderts waren zwar die Wege und Felder schon angelegt, aber erst der vordere Bereich belegt.



Gasthof „Deutsche Eiche“, Lugau.

zu den Kirmestagen

hätte einen geehrt. Publikum meine Lokalitäten zum Besuch bestens empfohlen.
Reichhaltige Speisenwahl. Bestens gepflegte Biere.

Spezialität: Berghsch-Bräu Kulmbach.
Flotte Bedienung.

An beiden Tagen von
nachmittags 4 Uhr an **grosse öffentliche Ballmusik.**
Dienstag, den 25. Oktober (3. Feiertag)

Grosses öffentl. Kirmes-Konzert
mit Ball

gespielt von unserer Lugauer Berg- und Konzert-Kapelle unter Mitwirkung des
Violinvirtuosen Herrn Konzertmeister Ludwig aus Stollberg.

— Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfg.

Eintrittspreis 50 Pfg. — Billets im Vorverkauf à 40 Pfg., Familienbillets 3 Stck 1 Mk., bei
den Herren Feiseur Bruno Stein und Feiseur Paul Grauer, sowie im Konzertlokal.
Um zahlreichen Besuch bitten ganz ergebenst in grösster Hochachtung
Albin Heeg, Paul Wunderlich.

I. Teil.		II. Teil.	
1. Im Sigenanzlager. Marsch u. Dohle.	5. Ouverture z. Op. „Martha“ v. Flotow.	6. a) Romane v. Goethe. Herr Konzert-	meister Ludwig.
2. Ouverture zu: „Dieter und Bauer“ v. Fr. v. Suppe.	b) Legende v. Wieniasch.	7. Gavatine z. Op. „Die Hugonoten“ v. Meyerbeer.	8. Potpourri aus Tronatore v. Verdi.
3. 1. Satz u. d. Violin-Konzert Op. 64 v. Mendels-	4. Herr Konzertmeister Ludwig		
4. Herr Konzertmeister Ludwig			

Im Gasthof „Deutsche Eiche“ fand sogar noch am 3. Feiertag ein großes Konzert statt. Der Sonntag wurde also als erster, der Kirchweihfesttag am Montag als zweiter und der Dienstag als dritter Feiertag verstanden. Die Berg- und Konzertkapelle Albin Heeg hatte ein klassisches Programm vorbereitet, u.a. mit Auszügen aus Opern und Operetten.

Kirchenvorstandswahl 1910

Neben der Gemeinderatswahl fand im Herbst 1910 auch eine Kirchenvorstandswahl statt. Beides waren nur Teilwahlen. Es schied also ein Teil der Mitglieder aus. Dieses Verfahren hatte sicher das Ziel, dass diese Gremien kontinuierlich arbeiten konnten. Die Kirchenvorstandswahl am 13. November wurde bereits Anfang Oktober in der „Lugauer Zeitung“ öffentlich bekannt gemacht. Darin heißt es u.a.:

„Es scheiden aus ihm aus, sind aber nach § 17, Absatz 2 des Kirchenvorstandsgesetzes wieder wählbar, die Herren Oberlehrer Kubel, Materialverwalter a.D. Paul, Kantor Werner, Schichtmeister Wittig. Stimmberechtigt sind ... alle selbständigen Hausväter, welche das 25. Lebensjahr erfüllt haben ...“

An eine Wahlberechtigung ab dem 18. oder gar 14. Lebensjahr war noch nicht zu denken. Und Frauen waren überhaupt nicht wahlberechtigt. Das galt damals bei allen Wahlen ...

Die Abbildung ist ein Ausschnitt aus einer der Lugauer Ansichten, die der Fotograf Clemens Luckner um 1895 angefertigt hat. Ein Abzug hat sich im Heimatmuseum erhalten.

Kultur

poetische notizen

Abgegessen

Was treibt den Fuchs
aus seinem Bau
hinaus aus Wald
und Flur?
Er sehnt sich nach
der Innenstadt
dem Fressen
auf der Spur.

Da liegt ein Stück
von Pizza
im Park
auf einer Bank;
zu scharf gewürzt
zu groß die Gier –
jetzt ist
der Arme krank.

Günter Philipp

BUCH-TIPP

Jörg Maurer

Hochsaison

Nach dem Bestseller "Föhnlage" der zweite Alpenkrimi mit Kommissar Jennerwein.

Beim Neujahrsspringen in einem alpenländischen Kurort stürzt ein Skispringer schwer - und das, wo Olympia-Funktionäre zur Vergabe zukünftiger Winterspiele zuschauen. Wurde der Springer etwa beschossen? Kommissar Jennerwein ermittelt bei Schützenvereinen und Olympia-Konkurrenten. Als ausgerechnet in einem Gipfelbuch per Bekennerbrief weitere Anschläge angedroht werden, kocht die Empörung im Ort hoch: Jennerwein muss den Täter fassen, sonst ist die Hochsaison in Gefahr...

Dieses Buch ist in der Reihe Fischer Taschenbücher erschienen. Es kann bei "Bücherprofi" in Lugau (und in anderen Buchhandlungen) zum Preis von 8,95 Euro bestellt werden.



ZU BESUCH IM



In den vor allem von Emil Haubold zusammengetragenen Beständen des Lugauer Heimatmuseums nimmt das Bildmaterial einen besonderen Platz ein. Zahlenmäßig nehmen die Fotos sogar den größten Teil der Bestände ein. Ihre Entstehungszeit reicht vom späten 19. Jahrhundert bis in das 21. Jahrhundert hinein.

In dieser Zeit hat sich das Fotografieren grundlegend verändert. Anfangs wurde auf großformatigen Glasplatten fotografiert. Entsprechend groß und schwer waren die Kameras. Fotografiert haben damals fast nur professionelle Fotografen. Es folgte die Zeit der Rollfilme und der ersten „Billigkameras“, die man in die Tasche stecken konnte. Und schließlich wurde der Kleinbildfilm eingeführt, der jahrzehntelang die Amateurfotografie dominierte. Auch das Format der Papierbilder änderte sich.



Diese Vielfalt an Bild- und Negativformen zeigt sich auch in den Beständen des Museums. Besonders wertvoll sind die großformatigen Fotos aus dem frühen 20. Jahrhundert. Ein Beispiel dafür ist dieses Bild eines Lugauer Schützenvereins. Die Bewahrung und Erschließung dieser Bestände ist eine wichtige Aufgabe, damit auch in Zukunft die Bilder aus der Geschichte Lugaus erzählen können. Dazu gehört heute auch die Digitalisierung der Fotos. Und in der Zeit der Digitalfotografie wird es eine ganz neue Sammlungsform geben.

Zeitzeugen berichten im Bergbaumuseum

Das Bergbaumuseum Oelsnitz beteiligt sich am Internationalen Museumstag am 16. Mai 2010

Das Bergbaumuseum Oelsnitz beteiligt sich mit einer außergewöhnlichen Aktion am 33. Internationalen Museumstag am 16. Mai 2010. Unter dem Motto des diesjährigen Tages „Museen für ein gesellschaftliches Miteinander“ lädt das Museum zwischen 10 und 16 Uhr bei kostenlosem Eintritt die Bevölkerung ein, mit ehemaligen Bergleuten und Mitarbeitern des Karl-Liebnecht-Schachtes ins Gespräch zu kommen. Außerdem können private Gegenstände und Fotografien aus Bergbau-Zeiten zur Bestimmung mitgebracht werden. Das Motto des diesjährigen Museumstags entspricht in besonderem Maße dem Anliegen des Bergbaumuseums Oelsnitz, ein Museum für die einheimische Bevölkerung zu sein, ein Ort der Begegnung. Deshalb erleben Besucher an diesem Tag einen etwas anderen Rundgang: An verschiedenen Stationen des Museums werden Zeitzeugen über ihre frühere Arbeit und ihre teilweise gefährlichen und spannenden Erlebnisse aus der Zeit des aktiven Steinkohlenbergbaus erzählen. Dabei haben Interessierte die einmalige Gelegenheit, die Zeitzeugen all jene Fragen zu stellen, die sie schon immer einmal loswerden wollten, egal, ob fachlich tiefgründig oder ganz allgemein. Außerdem gibt es an diesem Tag die seltene Möglichkeit, alte Gerätschaften aus dem Bergbau oder historische Fotografien einmal mitzubringen und durch fachkundige Personen bestimmen zu lassen. Die Bevölkerung ist aufgerufen, all jene bisher vielleicht undefinierbaren Objekte aus Schränken und Schuppen hervorzuholen und mit ins Museum zu bringen. Vielleicht handelt es sich dabei ja um den Selbstretter, die „Bombe“ oder die Fahrmarke des Vaters oder Opas. Und wer sein Utensil dann nicht mehr benötigt, kann es gleich im Museum lassen, denn das Bergbaumuseum ist stets daran interessiert, die Zeugnisse des Bergbaus für die nachfolgenden Generationen aufzubewahren. Das Bergbaumuseum Oelsnitz unterstreicht sein Anliegen, ein Ort der Begegnung zu sein, damit, dass an diesem Tag kein Eintritt erhoben wird. Die Bergmannsstube lädt auch an diesem Tag wieder dazu ein, das Gehörte und Erlebte bei einem Imbiss, Kaffee und Kuchen auf sich wirken zu lassen.

Trödelmarkt im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge

Im Bergbaumuseum Oelsnitz findet am Samstag, den 15.05.2010 von 9 Uhr bis 16 Uhr wieder ein Trödelmarkt statt. Alle Liebhaber alter Dinge, Sammler, Verkäufer und all jene, die einfach nur trödeln möchten, können sich am Turm des Bergbaumuseums einfinden. Für Bewirtung ist gesorgt. Der Eintritt auf dem Außengelände des Museums ist wie immer frei. Um Voranmeldung für einen Standplatz wird unter Telefon 037298/93940 gebeten.

Nähere Informationen zum Trödelmarkt im Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgeb. gibt es unter Tel. 037298/ 9394-0.

Kontakt und nähere Informationen:

Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgeb., Tel.: 037298/9394-0
E-Mail: info@bergbaumuseum-oelsnitz.de
Internet: www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

5 Jahre **HOLZ**art

5% Rabatt
auf den gesamten Einkauf
und ein kleines Präsent dazu!

vom 3.–8.5.2010

Bianca Uhlmann
Obere Hauptstraße 4 · 09385 Lugau · Telefon 03 72 95/900 830



Wohnen in Erlbach-Kirchberg

3 ZKB, EG, ca. 74 m² + Stellpl. 6,13 €, KM 338,00 € + NK + 2 KM Kaut. **L-O-S WOHN GmbH, Tel. 037295-5160**

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Am 9. Mai 2010 ist

Muttertag

Schenken Sie mit



Wir haben für Sie zusätzlich
von 9:00 bis 11:00 Uhr
geöffnet.



Resobox
KLAIBER
MARKISEN
2010

Mitmachen & Gewinnen
1 Woche Traumkreuzfahrt
auf der AIDA
Anmelden unter:
www.klaiber.de

**Klaiber
Markisen**

Den Urlaub zu
Hause genießen.

KLAIBER
MARKISEN FÜRS LEBEN
www.klaiber.de

AUTORISIERTER PREMIUM PARTNER:

raum JUP
AUSSTATTUNG

Chemnitzer Straße 2 · D-09221 Neukirchen
Tel.: 0371 212027 · www.raumausstattung-jup.de
Hotline 0371-220092



LANDKREIS ERZGEBIRGE/ZWICKAU



Veranstaltungshinweise und Angebote für . . .

Oelsnitz, Niederwürschnitz, Gersdorf,
Hohndorf, Lugau

erscheint mit den jeweiligen
Amtsblättern

und Umgebung

RIEDEL

Verlagssonderveröffentlichung für die Region Oelsnitz, Niederwürschnitz, Gersdorf, Hohndorf, Lugau

VERANSTALTUNGSANGEBOTE FÜR OELSNITZ

HEINRICH-HARTMANN-HAUS



Untere Hauptstraße 16 | 09376 Oelsnitz/Erzgeb.
Telefon 037298 17756 | www.heinrich-hartmann-haus.de
galerie@heinrich-hartmann-haus.de

Die aktuelle Ausstellung „HISTORIEN“, zeigt 50 Druckgrafiken des Leipziger Künstlers Robert Schmiedel. Der 1972 in Annaberg-Buchholz geborene Künstler beschäftigt sich überwiegend mit Naturdarstellungen und historischen Bildinhalten. Sein handwerkliches Können, besonders im Bereich der Radierung führte ihn unter anderem zu Lehraufträgen auch an der renommierten Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, an der er selbst bis 1998 Grafik studierte. Die Ausstellung ist bis zum **06. Juni 2010** zu den Öffnungszeiten der Galerie zu sehen.

Veranstaltungen demnächst:

18. Juni 2010, 19.00 Uhr

Vernissage zur Ausstellung „OFFENE MONATE '10“

Ausstellungsdauer: 18. Juni bis 01. August 2010

Öffnungszeiten:

Donnerstag	10 – 17.00 Uhr
Freitag + Samstag	14 – 19.00 Uhr
Sonntag	14 – 17.00 Uhr

Kurse:

Freitag, 15.00–16.15 Uhr Zeichenkurs für Kinder ab 7 Jahren (außer Schulferien)

Malerbetrieb GmbH
Lugau



Hohensteiner Straße 5 • 09385 Lugau
Telefon 03 72 95/25 11
Telefax 03 72 95/4 18 33

*Nur Profi
in Farbe
und
Gestaltung*

Fachbetrieb für Fahrzeuglackierungen
sowie Malerarbeiten aller Art

hgh-Dienstleistung ■ Haus ■ Hof ■ Garten

Inh. L. Tauber 09385 Lugau · August-Bebel-Straße 10
Tel. 037295/54638 · Fax: 037295/54668 · Handy: 0171/8836177

Unsere Angebote: Renovierungsarbeiten
Baum- und Heckenschnitt
Gartenservice/Laubenbau, -sanierung
Holzschutzarbeiten u. v. m.



Sie haben ein Problem? Dann rufen Sie an ...

Digitale Farbbilder
Egal ob vom Film oder Ihrem Datenträger!

NEU! Sofort zum Mitnehmen!

Auf Foto-Papier
in Top-Qualität!

100 Stück
9x13 cm nur

Angebot gültig bis 30.5.10

9.90

RING FOTO ARNOLD

Inh. Stefan Arnold · Obere Hauptstr. 5 · Lugau · 037295/3136 · www.photo-arnold.de

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 2000



Das Sondermodell zum „TAG DER SACHSEN“

Renault Mégane „ÄQUATOR“

„Wir unterstützen den Tag der Sachsen 2010“

nur **16.990,- €**
incl. Überführung

1.6 l – 110 PS – Benzinmotor/ 6 Gang

- 6 x Airbag (Front + Seite + Fenster) • Nebelscheinwerfer • Klimaanlage • CD-Radio mit Lenkradbedienung
- ESP/ ASR/ ABS/ Bremsassistent • geteilt umklappbare Rücksitzbank • Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- Außenspiegel elektrisch einstellbar und beheizbar • Licht- und Regensensor • Tempomat
- 16" Leichtmetallfelgen • Lederlenkrad/ Lederschaltknäufel

ab sofort in Ihrem

AUTOHAUS
EHRLER

09376 Oelsnitz/E. · Bergstraße 1 • 08309 Eibenstock · Karlsbader Str. 5d

www.ah-ehrl.de



Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,3; außerorts 5,6; kombiniert 6,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 163 g/km (Werte nach EU- Normmessverfahren)

VERANSTALTUNGSANGEBOTE FÜR NIEDERWÜRSCHNITZ

- **Ausstellung**
„Historische Berufe der Spielzugerstellung“ vom 1. bis 24. Mai 2010 im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“
- **Himmelfahrt**
am 13. Mai im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“
- **Pfingstfest** am 23. und 24. Mai im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“
- **Pellkartoffelfete** am 29. August im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“

VERANSTALTUNGSANGEBOTE FÜR GERSDORF

- 20. Mai, 8.30 Uhr**
Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf
Mülsen–Stangendorf–Auerbach (ca. 10 km), Treffpunkt: Gersdorf „Sonne“ – Bus nach Mülsen, Veranstalter: Natur- und Heimatfreunde Gersdorf, Telefon: 037203/4252
- 21. Mai, 19.30 Uhr**
Vernissage der Ausstellung Helmut Helmes
Vereinshaus Hessenmühle, Veranstalter: Gemeindeverwaltung Gersdorf, Telefon: 037203/91913, (Ausstellung dauert bis 11. Juli 2010)
- 05. Juni, 10.00 Uhr**
Braueriefest
Gelände der Glückauf-Brauerei
Veranstalter: Glückauf-Brauerei, Telefon: 037203/9100
- 17. Juni, 7.00 Uhr**
Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf
Besenschänke–Kemtau (ca. 10 km), Treffpunkt: Hohenstein-Er. Bahnhof – Zug nach Chemnitz, Veranstalter: Natur- und Heimatfreunde Gersdorf, Telefon: 037203/4252
- 19. Juni, 10.00 Uhr**
Tag der offenen Tür der FFW Gersdorf
FFW-Gerätehaus, Veranstalter: FFW Gersdorf, Telefon: 037203/4535



Musik im Turm am 19.06.2010, 20 Uhr „Die StrawBerries“

Beatles Revival aus Sachsen
auf der Hängebank unseres Museums

Beatles-Songs der frühen Jahre, Flower-Power und eigene Stücke im original Sixties-Sound

Kartenvorverkauf ab sofort an der Museumskasse
Infos unter Tel. 037298 / 9394-0

DACHDECKERMEISTER Mike Schneider DACH UND FASSADE

Dächer Fassaden Gerüstbau Dachdämmung Abdichtungen

Benedixstraße 12 Tel. 037203 / 64100
09355 Gersdorf Fax 037203 / 64101

ANZEIGEN



Unser Leistungsangebot:

- Türen & Rahmen
- Treppen & Geländer
- Decken & Fußböden
- Küchen & Möbel
- Insektenschutz & mehr

Es geht auch anders!

Tel. (037204) 37 68 www.kunze-service.de

Lichtensteiner Str. 9 • 09394 Hohndorf

www.Scheibner-Reisen.de

Aus unserem Reiseprogramm:

28.04.10 „Baumblütenfahrt“ im Osterland 39 €

Mittagessen in der Parkgaststätte Falkenhain. Im Anschluss Blütenfahrt mit einem Reiseleiter durch das Osterland (Ost-Thüringen). Wieder zurück in Falkenhain lassen wir den Tag bei Kaffee und schöner Musik ausklingen.

11.05.10 „Hauf und Henkler“ in Memmendorf 49 €

Muttertagsfahrt nach Memmendorf. Nach dem Mittagessen erwartet uns das Duo „Hauf und Henkler“ zu einem Programm mit Musik und heiteren humoristischen Einlagen. Abschließend wird Ihnen ein Kaffeetrinken gereicht.

20.05.10 „Rhododendronblüte“ in Kromlau 36 €

In Weißwasser steigen wir um und fahren mit der „Waldeisenbahn Muskau“ nach Kromlau. Dort angekommen werden wir schon zum Mittagessen erwartet. Inklusiv einer Parkführung durch den Landschaftspark Kromlau.

21. - 24.05.10 Radreise auf dem Main Radweg 265 €

Die Route verläuft auf eigenen Radwegen direkt am Mainufer oder entlang ruhiger Landstraßen. Der Streckenverlauf ist ohne Steigungen und führt von Bayreuth über Bamberg nach Schwarzach. Inklusiv 3x Übernachtung mit Halbpension im Hotel-Gasthof „Vier Jahreszeiten“ in Breitengüßbach, Zimmer mit DU/WC und TV, freie Nutzung des Hallenbades und Kartenmaterial.



Der Zustieg ist ganz in Ihrer Nähe möglich! Bei größeren Entfernungen wird eine Transfergebühr erhoben.

Unt. Hauptstr. 27, 09376
Oelsnitz/Erzgeb., Tel.: 037298 2378

EAF ELEKTROANLAGEN GmbH & Co. KG

FRITZSCHE

- Installation: Privat / Gewerbe / Industrie
- Wärmepumpen / Photovoltaik
- Solar / Elektroheizung
- 24 h Kundenservice
- Planung
- Internet: Beratungswelt / Shop

Fabrikweg 8
09399 Niederwürschnitz

Tel.: 037296 - 6374
Fax: 037296 - 6324

Mail: info@elektrowelten.de
www.elektrowelten.de

VERANSTALTUNGSTIPP – OELSNITZ

4. Oldtimertreffen am 27.06.2010

Die Oelsnitzer Oldtimerfreunde laden auch in diesem Jahr alle Liebhaber von historischen Fahrzeugen zu einer Rundfahrt in Oelsnitz ein. Das Motto: „Lernen Sie Oelsnitz von seiner besten Seite kennen“, denn zum Tag der Sachsen sollen alle Gäste wissen, wo es lang geht. Wenn Sie gern Ihr Fahrzeug vorstellen möchten, dann kommen Sie am Sonntag, dem 27.06.2010, ab 08.00 Uhr auf den Sportplatz von Oberoelsnitz (hinter der Goetheschule). Dort steht ein Festzelt und der Sammelplatz zur Aufstellung. Die Rundfahrt beginnt 10.00 Uhr. Bitte melden sie sich vorher bei Herrn Dietel, Tel.: 037298 / 2406 an. **Über ihre Teilnahme freuen sich alle Oelsnitzer Oldtimerfreunde.**

FREIZEITZENTRUM LUGAU

Startschuss in die Sommerferien

Zum Start in die diesjährigen Sommerferien steigt am 28. Juni von 9.30 bis ca. 12.30 Uhr im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau ein zünftiges Piratenfest. Vom Kanonenkugelwerfen über Seemannsknoten bis hin zum Entern geht es bei verschiedenen Spielen um Piraten. Infos unter www.freizeitzentrum-lugau.de oder Tel.: 037295 / 2486.

HEGEBACHFEST

Hegebachfest am 29.05.2010, 14.30 Uhr

Die Händler und Gewerbetreibenden der Kammerrat-Beck-Straße laden auch in diesem Jahr wieder zum Hegebachfest ein. Das Fest steht dieses Jahr ganz im Zeichen des Tages der Sachsen. Die Händler geben den Vereinen die Möglichkeit, sich schon vor dem Tag der Sachsen den Oelsnitzern und ihren Gästen zu präsentieren. Wer zum Tag der Sachsen ein Programm gestaltet hat und sich den kritischen Augen des Publikums stellen möchte, ist gerne eingeladen, das zu tun. Es sind alle herzlich willkommen. Zur Ausgestaltung des Festes können sich auch gerne Händler und Trödler anmelden. Wir freuen uns auf jeden, der sich meldet. Die Anmeldung kann telefonisch bei Frau Hornig, Telefon: 037298/12892 vorgenommen werden. Die Händler und Gewerbetreibenden der Kammerrat-Beck-Straße freuen sich auf Ihren Besuch.

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000
info@riedel-verlag.de



Wir veröffentlichen Ihre Veranstaltungstermine: ab sofort besteht die Möglichkeit, dass Ihre Veranstaltungen in dieser Sonderbeilage, die monatlich gemeinsam mit dem Amtsblatt erscheint, veröffentlicht werden. Auch können (bei entsprechendem Platz) Fotos (honorarfrei) mit abgedruckt werden. Weitere Infos erhalten Sie unter Telefon: 03722 502000.

Hinweis: Mit der Veröffentlichung der Veranstaltungsangebote können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Durchführungsgarantie erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Alle Angaben ohne Gewähr (spez. auch für die Durchführung derer)

ANZEIGEN

**Taxiunternehmen Steffen Golz – Lugau
 Geschäftsübergabe**

Am 1. April 2010 übernahm Herr **Andreas Scheibner** mein Taxiunternehmen. Ich bedanke mich bei meiner Kundschaft für die jahrzehntelange Treue und das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche meinem Nachfolger Andreas Scheibner viel Erfolg und allzeit „Gute Fahrt“.
Steffen Golz



09385 Lugau Wiesenstr. 3,
 Tel.: **037295 - 900 745**
 Fax: **037295 - 900 746**
 Funk: **0171 - 40 91 733**
 E-Mail: andreas.scheibner@gmx.de

- ✘ Ausflugsfahrten
- ✘ Besorgungs- und Kurierfahrten
- ✘ Flughafenstransfer
- ✘ Vertragspartner der Krankenkassen

**Petra Hinkel und
 das Team vom IMC**

(Information Meeting Center)
 Flockenstraße 5 - 09385 Lugau
 Tel.: 037295 / 38 90 90



MSC
KREUZFAHRTEN

2-Bett-Innenkabine inkl. Vollpension & Air Berlin-Flug ab/bis Berlin
 Katalogpreis inkl.VP p.P. ab € 1469,-
ab € 899,- p.P.

Westliches Mittelmeer inkl. Direktflug!
 MSC SPLENDIDA (Baujahr 2009)

INKLUSIVE FLUG

2 KINDER BIS 12 J.: € 230,-*

* Bei Unterbringung mit zwei vollzahlenden Erw.
Sonderpreise für Alleinreisende mit Kind!

8 Tage – 7 Nächte: 04.09./ 11.09./ 18.09./ 25.09./ 02.10./ 09.10./ 16.10./ 23.10.2010 (* Saisonzuschlag)

Genua – Marseille – Barcelona – Tunis – La Valletta – Messina – Civitavecchia – Genua

Flugan-/abreise mit Air Berlin ab/bis Berlin-Tegel nach/von Genua und Transfer zum/vom Hafen inklusive!

Bücher & Reisen • Martina Wiencke
 Bahnhofstraße 20 • 09376 Oelsnitz – Bei uns sind Sie gut beraten!
 Telefon: 037298 – 20 34 • Fax: 037298 – 16 039

HINWEIS – MUSIKVEREIN NEUWÜRSCHNITZ

Frühlingskonzert des Musikvereins Neuwürschnitz

Am 15.05.2010 soll nicht wie gewöhnlich in der Turnhalle des Soziokulturelles Zentrum im Ortsteil Neuwürschnitz (aufgrund der Baumaßnahmen) sondern auf der Wiese vor dem SKZ ein OPEN Air Frühlingskonzert in gemütlicher Runde stattfinden. Das Orchester wollte seine Fans nicht ganz ohne musikalische Begleitung in den Frühling starten lassen. Aus diesem Grund haben wir überlegt eine kleines Konzert im Außenbereich des SKZ in Neuwiese zu veranstalten. Beginn ist 15.00 Uhr und der Eintritt ist frei.



VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR LUGAU

- **Mittwoch, 28.04.2010, 15:00 Uhr**
Frühlingsingen in der Lugauer Grundschule, Kaffee und Kuchen, ab 17.00 Kulturprogramm
- **Sonntag, 02.05.2010**
Geistliche Frühlingsmusik in der Kreuzkirche
- **Samstag, 08.05.2010 und Sonntag, 09.05.2010**
Frühlingsfest (Parkplatz Stollberger Straße)
- **Sonntag, 16.05.2010**
Deutsche Meisterschaft MX 2 / 52. Internationaler ADAC Motocross Lugau auf der Glückauf-Rennstrecke
- **Samstag, 05.06.2010**
Enderlein-Gedächtnislauf auf der Glückauf/Rennstrecke
- **Sonntag, 06.06.2010, 13:00Uhr**
Straßenfest der Gewerbetreibenden

ANZEIGEN

Hand- & Fuß - Studio

Medizinische Fußpflege · Nagelmodelage
· Kosmetik Medical-Beauty · Piercing
comfort sugaring - süße Enthaarung
mit Hautpflege



Carmen Bernhardt

A.-Bebel-Str. 41 · 09399 Niederwürschnitz
Telefon (037296) 1 76 07 · www.hand-fuss.info

VERNISSAGE IN LUGAU

Vernissage des Künstlers Johannes Feige aus Glauchau

(Grafik – Malerei – Plastik) weitere Informationen zum Künstler im Café.

am 10.05.2010 um 19.00 Uhr – geöffnet ab 18.00 Uhr
im Eiscafé an der Stollberger Straße in Lugau

Die Ausstellung kann bis 24.05.2010 besichtigt werden,
Dienstag von 14.00–19.00 Uhr, Mittwoch–Freitag 10.00 bis 19.00
Uhr, Samstag und Sonntag 14.00 bis 19.00 Uhr



ANZEIGEN

Zweirad-Rosenlöcher

Vertragshändler



**Probefahren von Motorrollern
und Elektrorädern jederzeit möglich!**



Fahrräder
→ Zubehör, Service, Beratung

Tel./Fax (037296) 1 21 42
Lichtensteiner Straße 18
09399 Niederwürschnitz

E-Mail: zweirad.rosenloecher@t-online.de

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 2000

Keine Lust auf Rasenmähen? ... dann lassen Sie doch mähen! ...

Jetzt Neu bei uns im Programm, der Robomow

- nie mehr ein Wochenende verbringen mit Rasenmähen
- Robomow® ist der absolute Mähkomfort
- ein vollautomatischer Rasenmäher
- Ökologisch mähen durch *Grasrecycling*

DLW STORE Daniel Lorenz · Stollberger Str.16 · 09399 Niederwürschnitz
Tel. 037296/890860 · Fax: 037296/939787 · Mail: dlwstore@aol.com · www.DLW-Store.de

Sylke Otto wird FKJ als Schirmherrin unterstützen



Photo: Sparkasse Erzgebirge

FKJ - dieses Kürzel steht für:
"Verein zur Förderung sozial, körperlich, geistig und/oder seelisch benachteiligter Kinder und Jugendlicher".

Zum Tag der Sachsen 2010 in Oelsnitz will der Verein sein erstes großes Sozialprojekt verwirklichen. Die in den Heimen des Erzgebirgskreises lebenden Kinder und Jugendlichen, sollen mit dabei sein, wenn ganz Sachsen am Äquator in Oelsnitz feiert.

Von dieser Idee war Sylke Otto, unsere zweifache Olympiasiegerin und vierfache Weltmeisterin im Rennrodeln, die einen Teil ihrer Kindheit im benachbarten Lugau verbrachte, sofort begeistert und bereit, dieses FKJ-Projekt als Schirmherrin zu begleiten.

Weitere Infos und Kontakt: <http://www.vfkj.info>

VRBA - Gerüstbau und Containerservice Gersdorf GmbH
Hofgraben 46 A · 09355 Gersdorf · Tel. 037203/4373

- Stellen von Gerüsten jeder Art
- Fachgerechte Entsorgung von Sperrmüll aus Haus- und Wohngebäuden
- Baustellenabfälle/ Bauschutt/ Erde
- Asbest/ Dachpappe und vieles mehr
- Anlieferung Frostschutz Sand, Kies usw.

Wir liefern vom Minicontainer bis zum LKW-Container jede Größe von 1,5 m² bis 15 m² entsprechend Ihrer Abfallmenge zuverlässig und zu fairen Preisen!

Rufen Sie an, wir beraten Sie gern: 0171/5019236

ad AUTO DIENST DIE MARKENWERKSTATT

AUTOSERVICE LIST E.K.
PEUGEOT-Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht



Lichtensteiner Straße 17
09394 Hohndorf
Telefon: 03 72 04 / 29 14
Telefax: 03 72 04/ 7 20 02
E-mail: loewengarage@aol.com

Oelsnitzer Heimatfreund bittet um Mithilfe

Suche diese 4 Abzeichen vom Tag des Bergmannes von 1951 bis 1954



Sowie alles Alte von Oelsnitz im Erzgebirge wie Ansichtskarten, Souvenirs (Sammeltassen, Gläser, Krüge mit Abbildungen) – außerdem alte Abzeichen, Medaillen, Geldscheine, Münzen von Vereinen und vom Bergbau. Bitte alles anbieten – gegen Bezahlung. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 03 72 98/17 53 77. Freue mich über jedes Angebot.

Gardinen Lorenz

Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen

- Sonnenschutz in allen Varianten
- Service beim Gardinenverkauf

Ganz individuell bei Ihnen zu Hause:

Vom Abmessen bis zur Fertigstellung und Anbringung vor Ort.

Inh. Sybille Lorenz

Lichtensteiner Str. 30 • 09399 Niederwürschnitz

Tel./Fax (037296) 939787 • e-mail: gardinenlorenz@aol.com



- Haustechnik
- Heimelektronik
- Installation
- Küchen und Zubehör

AUSSTELLUNGSKÜCHENABVERKAUF

(minus 70 %)

Küche 3,40 m x 1,70 m

Preis: 1.990,00 €

(ohne Geräte)



Küche 3,70 m, eine Zeile

Preis: 3.700,00 €

(mit Geräten)



Küche 2,70 m x 2,40 m

Preis: 1.990,00 €

(ohne Geräte)

Lieferpreise

Einbaugeräte sind frei wählbar (alle Küchen ohne Dekoration)

Hohensteiner Straße 1 · 09385 Lugau · Tel. 037295/25 10

Ihre Fundgrube in Stollberg

An- und Verkauf
Antik 21

- Bücher
- Puppen
- Möbel
- Porzellan
- Uniformen
- Orden
- Bilder
- Schmuck
- Spielzeug
- Postkarten



Norbert Jeske · Hohensteiner Str. 11 09366 Stollberg · Tel. (037296) 932727

Di · Mi · Do · Fr: 10.00–12.00 u. 14.00–18.00 Uhr

Geschichte ist Heimat! - und zu wertvoll um diese in den Müllsack oder in die blaue Tonne zu stecken.

Liebe Erzgebirgler! Zum Aufbau einer Heimatsammlung und zur Vervollständigung meines Archivs suche ich: **Postkarten, Bilder, Bücher, Porzellan, Orden, Münzen, Möbel, Spielzeug, Puppen, Uniformen, Schmuck usw.** Bitte alles anbieten, auch Beschädigtes. Vielleicht gelingt es mir mit Ihrer Hilfe ein Stück Geschichte vor dem Verfall zu retten und für unsere Kinder und Enkelkinder zu bewahren.

Bäckerei Seifert



www.baeckerei-seifert.de

e-mail: baeckereiseifert@web.de

Inhaberin: Karla Seifert

Hauptgeschäft

Neue Gasse 7, 09387 Leukersdorf
Tel. 0371 - 22 17 78

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 5:00 - 18:00 Uhr
Sa 5:00 - 11:00 Uhr

Filiale Ursprung:

Flockenstraße 7, 09385 Ursprung
Tel. 0177 - 5 44 32 20

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 6:00 - 17:00 Uhr
Sa 6:00 - 10:30 Uhr

Unsere neuen Kreationen:

Schokobrotchen

„Der kleine Lukas“



Rhababerschnecken

Nicht vergessen am 9. Mai
ist Muttertag

Herzen zum Verschenken
mit Erdbeeren
Buttercreme oder Sahne!



FLEUROP
bring's.



„Danke, Mama!“

Am 9. Mai ist Muttertag.

Gutscheine für Fleurop,
Thalia, Douglas



Kreativität in Angebot und Ausführung!
Wir bieten Ihnen:

- Klassische Floristik
- Extrawünsche
- Fleurop-Service
- Kundendienste

Floristik

Obere Hauptstr. 2 · 09385 Lugau
Tel. 03 72 95/36 70

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00, Sa. 8.00-16.00, So. 9.00-11.00 Uhr

Es lädt ein zur HIMMELFAHRT

im Festzelt Ascota-Gewerbepark Oelsnitz

Müllers Festzeltverleih und Getränkeverkauf



Vertrauensschachtstr. 22 · 09385 Lugau
Telefon 037295/2424

Beginn: 10.00 Uhr mit DJ Daniel
Nachmittags **EROTISCHE SHOWEINLAGEN**

Für Speisen & Getränke
ist bestens gesorgt.

Himmelfahrtsschänke auf der Vertrauensschachtstraße
in Lugau hat ebenfalls geöffnet!

Wir laden ein zum **„Muttertagsbasteln“** mit dem
Kultur- und Freizeitzentrum am 08. Mai - 14.00-17.00 Uhr
„Sonderöffnung Neumerkels Blumenquelle“
zum Muttertag am 09. Mai - 9.00-11.00 Uhr (beide Filialen)

„Tanz mit Peter & Veit“ in den Kammgarnstuben
15. Mai - ab 19.00 Uhr Eintritt frei -Reservierungen unter 41629

„Sonntagsbrunch“ in den Kammgarnstuben
30. Mai - 10.00-14.00 Uhr essen so viel man möchte für 10€/Per.
Kinder bis 12 Jahre zahlen die Hälfte

www.paletti-park.de



Jetzt schon vormerken:

6. Juni - 13.00-18.00 Uhr verkaufsoffener Sonntag zum Straßenfest
der Gewerbetreibenden in Lugau - buntes Familienprogramm
mit der Musikschule Decker und dem Karolini Mitmachtheater,
Ritter(Hüpf)burg, Schloßriesenrutsche, Kletterberg u.v.m.